

GSM

Bedienungsanleitung



1. ALLGEMEINES

Hinweis

Manipulationen am Gerät nur dann vornehmen, wenn der Netzstecker aus der Steckdose gezogen und der Ofen vollständig abgekühlt ist.

Wichtig:

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die RIKA Pelletkaminöfen sowie der Kombiofen ausschließlich mit dem CINTERION BGS2RT-RS232 GSM Modem bzw. dem CINTERION MC52i GSM Modem funktionieren. Weiters ist sicherzustellen, dass eintreffende Mitteilungen nicht auf dem Modem, sondern auf der von Ihnen eingelegten SIM-Karte gespeichert werden. Bei der verwendeten SIM-Karte müssen Sie vor Einlegen in das GSM Modem die PIN-Abfrage deaktivieren.

Dies können Sie durch Einlegen der SIM-Karte in Ihr Mobiltelefon einfach selbst durchführen.

Genaue Anweisungen zum Deaktivieren der Pin-Abfrage entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

2. LIEFERUMFANG

	BGS2RT-RS232 GSM Modem SMA für alle GSM-Netze	B15839		SMA Antenne Vimcom wird direkt am Modem angeschraubt.	B15841
	Steckernetzgerät 230VAC/ 12VDC 2 Pin wird zur Spannungsversorgung benötigt.	B15840		D-Sub-Stecker für Modem, dient zum Anschluss des Modems an die Ofensteuerung und an den optionalen Funkraumsensor.	B15838
Befestigungsmaterial:		1 Halteblech 2 St. Sechskantschrauben M4 mit Muttern und Beilagscheiben 2 St. Zylinderschrauben M3 x 20			

Hinweis

Sie benötigen in jedem Fall eine offeneigene Standard SIM- Wertkarte eines ihrem Standort entsprechenden Mobilfunkbetreibers. Nicht im Lieferumfang enthalten. Gespeicherte SMS-Mitteilungen werden während des Betriebes überschrieben.

3. VORBEREITUNG

Demontieren Sie die Rückwand (die Seitenverkleidung je nach Ofentyp) Ihres Pelletofens laut Bedienungsanleitung.

Je nach Ofentyp kann es erforderlich sein, dass Sie zusätzlich die Aussparungen auf der Ofenrückseite (rechteckige Verbindung und runder Ausschnitt) für GSM Modem (D-Sub-Stecker und Antenne) ausschneiden müssen.

Schneiden Sie die Verbindungsstege des Rechtecks mit einem Eisensägeblatt aus und entfernen Sie mit einer Feile die Stegreste.



Den Ausschnitt für die Antenne brechen Sie mit einem kleinen Schraubendreher heraus.

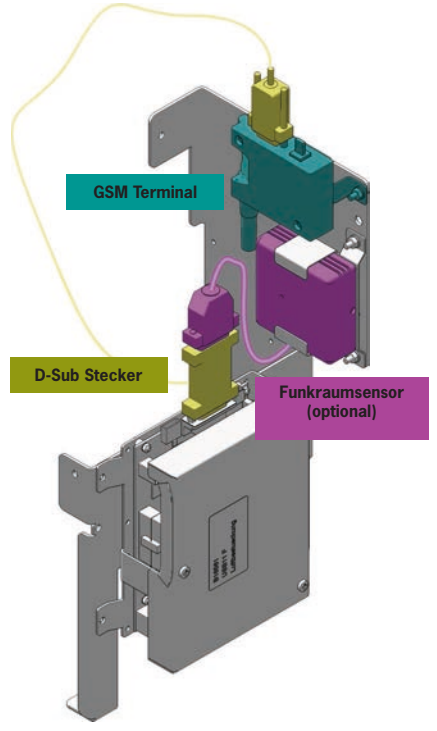
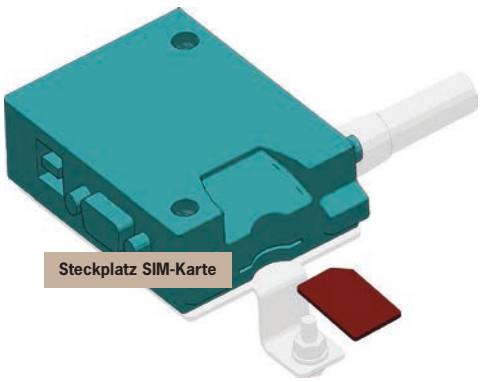
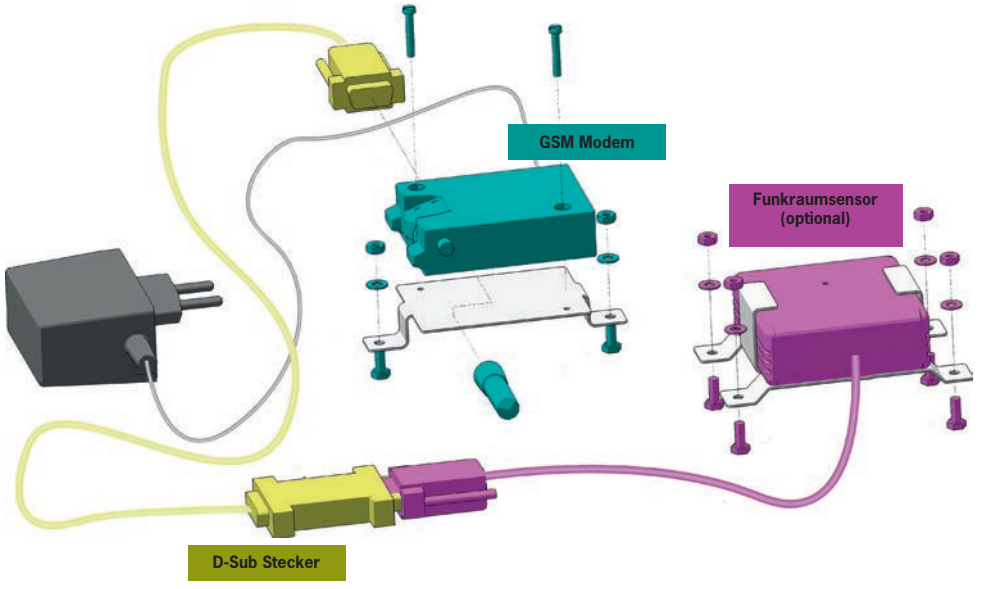


Hinweis

Zur Aktivierung der GSM Funktion am Pelletofen gehen Sie wie in der Bedienungsanleitung beschrieben vor.

4. MONTAGE

Befestigungen und Anschlüsse - Übersicht

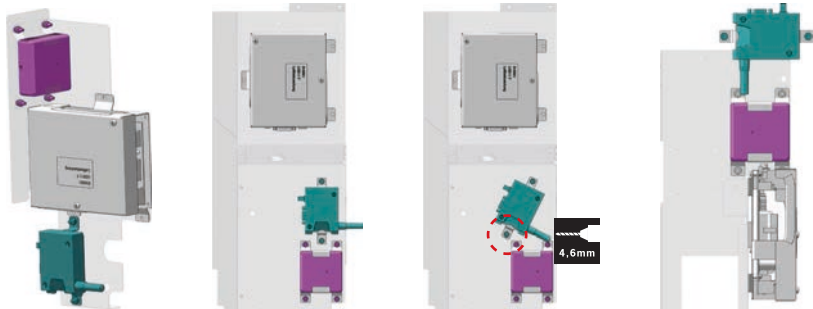


Montageschritte

Für die richtige Positionierung Ihres GSM Modems bzw. des optionalen Funkraumsensors sind auf dem Trägerblech der Hauptplatine die passenden Bohrungen vorgesehen.

1. GSM Halteblech mit 2 (Funkraumsensor Halteblech mit 4) M4 Schrauben, Beilagscheiben und Muttern am Trägerblech der Hauptplatine vormontieren.
2. GSM Modem mit den 2 Zylinderschlitzschrauben M3 x 20 am Halteblech montieren.
3. Mini-Antenne am Modem anschrauben (je nach Ofentyp kann es auch möglich sein, dass Sie die Antenne von außen durch die Rückwand am Modem anschrauben müssen).

Montagebeispiele:



4. Nun wird das Steckernetzteil und der beige packte Kabeladapter am GSM Modem angeschlossen. Den Kabeladapter mit den beiden Rändelschrauben am GSM Modem befestigen.
 5. Der freie Stecker des Kabeladapters wird an der D-Sub Kupplung angesteckt und mit einem kleinen Schraubendreher angezogen.
- Nach Abschluss der Arbeiten die Rückwand bzw. Seitenverkleidung wieder laut Bedienungsanleitung montieren, den Ofen an den Strom anschließen.

5. ERKLÄRUNGEN

Zur Aktivierung der GSM-Funktion muss unter dem Menüpunkt SETUP bzw. Einstellungen das GSM aktiviert werden. Des Weiteren müssen Sie den vierstelligen Empfangscode einstellen.

Diesen Code können Sie frei wählen. (Die Zahlen 1234 dienen auf den folgenden Seiten als Beispielcode um die Anleitung verständlicher zu gestalten.)

Der Empfangscode dient dazu, unbefugten Zugriff auf ihr GSM Modem zu verhindern!

Nach jedem gesendeten Befehl wird eine SMS-Antwort an die verwendete Telefonnummer zurückgesendet. Geht nicht bei unterdrückter Nummer!

Hinweis

Eine SMS-Benachrichtigung kann nur gesendet werden, wenn die eingelegte SIM-Karte über ein Guthaben Ihres Netzbetreibers verfügt.

Die GSM-Funktion ist bei Öffnen mit Tastendisplay grundsätzlich nur im erweiterten Komfortmodus (HEAT/ ROOM/ AUTO) möglich, nicht jedoch im Einfachbetrieb (EASY).

Bitte beachten:

Nach korrektem Anschluss des GSM Modems an die Ofenschnittstelle sowie des Netzteiltes an das Netz, blinkt die LED-Anzeige am GSM Modem vorerst orange in kurzen Abständen (kurze Intervalle). Wurde das GSM Modem richtig erkannt und ist ausreichend Empfang vorhanden, wechselt die Anzeige auf kurzes, oranges Blinken mit längeren Intervallen.

6. EINSTELLUNGEN

Für Geräte mit Tastendisplay (Modelle: Memo, Pico, Como, Revo und Topo)

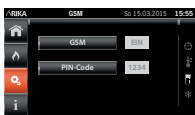
Taste blättern	Taste anzeigen	Anzeige	Beschreibung
		HEAT OFF	Standardanzeige für ein ausgeschaltetes Gerät im HEAT Modus.
MENÜ		MODE	Auswahl zwischen den drei möglichen Betriebsarten des Ofens.
MENÜ		TIME	Hier werden sämtliche Einstellungen die Zeit betreffend gemacht.
MENÜ		SETUP	Hier können sämtliche Zusatzfunktionen angesteuert werden.
	/0	FROST ON	Anzeige des Betriebszustandes der Zusatzfunktion FROST.
MENÜ		EXT ON	Anzeige des Betriebszustandes der Zusatzfunktion EXT = externe Einheit
MENÜ		GSM SET	Hier werden sämtliche Einstellungen betreffend die GSM-Funktion getroffen.
	/0	GSM OFF	Anzeige des Betriebszustandes der GSM-Funktion. In diesem Fall ist die Funktion deaktiviert.
	+	GSM ON	Anzeige des Betriebszustandes der GSM-Funktion. Durch Drücken der + Taste wird die GSM Funktion aktiviert (Anzeige ON). Bitte warten Sie nach dem Aktivieren (Anzeige ON) ca. 5 sec. bevor Sie mit MENÜ weiterblättern. Diese Zeit wird zur korrekten Initialisierung des GSM benötigt.
MENÜ		CODE 0000	Anzeige des Empfangscodes (am Beispiel der Codenummer 1234) (0000 ist der Auslieferungszustand der geändert werden muss, da 0000 unzulässig ist.)
	/0	X000 0000	Anzeige zur Änderung des Empfangscodes. Die in diesem Schritt zu ändernde Stelle wird im oberen Teil des Displays mit einem X gekennzeichnet.
	+/-	X000 1000	Durch Drücken der + bzw. der – Taste können Sie nun den gewünschten Wert der entsprechenden Stelle einstellen.
	/0	0X00 1000	Anzeige zur Änderung des Empfangscodes. Die in diesem Schritt zu ändernde Stelle wird im oberen Teil des Displays mit einem X gekennzeichnet.
	+/-	0X00 1200	Durch Drücken der + bzw. der – Taste können Sie nun den gewünschten Wert der entsprechenden Stelle einstellen.
	/0	00X0 1200	Anzeige zur Änderung des Empfangscodes. Die in diesem Schritt zu ändernde Stelle wird im oberen Teil des Displays mit einem X gekennzeichnet.
	+/-	00X0 1230	Durch Drücken der + bzw. der – Taste können Sie nun den gewünschten Wert der entsprechenden Stelle einstellen.
	/0	000X 1230	Anzeige zur Änderung des Empfangscodes. Die in diesem Schritt zu ändernde Stelle wird im oberen Teil des Displays mit einem X gekennzeichnet
	+/-	000X 1234	Durch Drücken der + bzw. der – Taste können Sie nun den gewünschten Wert der entsprechenden Stelle einstellen.
MENÜ		HEAT OFF	Durch mehrmaliges Drücken der MENÜ Taste gelangen Sie zurück in die Standardanzeige.

Für Geräte mit Touchdisplay

- Wählen Sie im Hauptmenü Einstellungen den Menüpunkt „GSM“
- Geben Sie nun einen vierstelligen PIN-CODE (Zahlencode) ein und bestätigen Sie ihn mit der Freigabetaste



- In weiterer Folge drücken Sie den Button „PIN-Code“



Die GSM-Funktion ist nach erfolgreicher Initialisierung aktiviert und funktionsbereit.

7. BEDIENUNG

Speichern der Telefonnummer (einmalig)

Die Bedienung des Ofens erfolgt über so genannte Befehls-SMS: Diese setzen sich aus dem von Ihnen gewählten Empfangscode, sowie einem Befehl zusammen.

Nach Aktivierung der GSM-Funktion muss zuerst eine gültige Telefonnummer abgespeichert werden. (Das funktioniert nur, wenn Sie Ihre Rufnummer nicht unterdrückt haben.)

Wenden Sie dazu den TEL Befehl an.

<p>Beispiel SMS 1234 TEL (Bitte beachten Sie das LEERZEICHEN zwischen Empfangs und Befehlscode)</p>	<p>Das Gerät speichert die mitgesendete Telefonnummer und Sie erhalten ein Bestätigungs-SMS. (MOBILE NUMBER „Ihre Nummer“ – OK)</p>
--	---

Danach können alle weiteren SMS Befehle korrekt verarbeitet werden.

Hinweis

Eine neue Telefonnummer kann jederzeit durch erneutes Senden des TEL Befehls abgespeichert werden.

Mit dem passenden Empfangscode können auch ohne gespeicherte Telefonnummer Befehle gesendet werden. Allerdings werden Sie im Antwort SMS auf das Speichern hingewiesen.

Hinweis

Ist keine gültige Telefonnummer gespeichert worden, kann bei Auftreten eines Fehlers keine Meldung gesendet werden.

Der einfachste Befehl ist ein Ein- bzw. Ausschalten des Ofens durch ON bzw. OFF.

<p>Beispiel SMS 1234 ON (Bitte beachten Sie das LEERZEICHEN zwischen Empfangs- und Befehlscode)</p>	<p>Gerät EIN mit Voreinstellung (Betriebsart und Einstellung bleiben vom letzten Betrieb erhalten, z.B. HEAT 35, AUTO)</p>
--	--

<p>Beispiel SMS 1234 OFF</p>	<p>Gerät AUS</p>
---	------------------

Befehlseingabe – Tastendisplay

Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit, den Ofen mittels SMS auf eine andere Betriebsart umzustellen. Bei der Verwendung eines RIKA Raumsensors stehen Ihnen somit drei Betriebsarten zur Verfügung:

(HEAT / ROOM / AUTO)

Dazu wird hinter dem Empfangscode der jeweilige Befehl geschrieben:

<p>Beispiel SMS 1234 heat</p>	<p>Umschalten auf HEAT, Gerät EIN (Geräteeinstellung bleibt vom letzten Betrieb erhalten z.B. 35% Heizleistung)</p>
--	---

<p>Beispiel SMS 1234 room</p>	<p>Umschalten auf ROOM, Gerät EIN (Geräteeinstellung bleibt vom letzten Betrieb erhalten z.B. 25°C Raumtemperatur)</p>
--	--

<p>Beispiel SMS 1234 auto</p>	<p>Umschalten auf AUTO, Gerät EIN (Geräteeinstellung bleibt vom letzten Betrieb erhalten – Absenkttemperatur, Heiztemperatur, Zeitfenster)</p>
--	--

Zusätzlich zur Änderung der Betriebsart haben Sie für den Betrieb HEAT und ROOM die Möglichkeit auch die Heizleistung bzw. die Raumsolltemperatur per SMS einzustellen. (Im HEAT-Modus die Heizleistung und im ROOM-Modus die Raumsolltemperatur).

Dazu wird hinter dem Anfangsbuchstaben der Betriebsart (h für HEAT und r für ROOM) der gewünschte Wert geschrieben.

<p>Beispiel SMS 1234 r21</p>	<p>Umschalten auf gewählte Betriebsart (ROOM) Geräteeinstellung wird auf den gewünschten Wert geändert z.B. 21°C Raumsolltemperatur.</p>
---	--

<p>Beispiel SMS 1234 h65</p>	<p>Umschalten auf gewählte Betriebsart (HEAT) Geräteeinstellung wird auf den gewünschten Wert geändert z.B. 65% Heizleistung.</p>
---	---

Im Automatikbetrieb ist die Änderung der Raumsolltemperatur per SMS nicht möglich. Die Änderung muss am Gerät durchgeführt werden.

Antworten – Tastendisplay

Jede Zustandsänderung wird Ihnen durch eine SMS mitgeteilt. Hierzu ist es notwendig, dass Sie beim Senden einer SMS an Ihren RIKA Pelletkaminofen Ihre Rufnummer nicht unterdrücken. Genauere Anweisungen zum Aktivieren der Rufnummer-Sendung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

Ein erfolgreiches Ein- bzw. Umschalten des Gerätes per SMS wird Ihnen mit einer Bestätigungs-SMS mitgeteilt.

Beispiele:

Betriebsart: Bestätigungs-SMS für ein eingeschaltetes Gerät

<p>HEAT Modus</p>	<p>STOVE ON – HEAT 30 (Der Wert kann je nach Einstellung variieren)</p>
-------------------	---

<p>ROOM Modus</p>	<p>STOVE ON – ROOM 25 (Der Wert kann je nach Einstellung variieren)</p>
-------------------	---

<p>AUTO Modus</p>	<p>STOVE ON – AUTO</p>
-------------------	------------------------

Wird das Gerät per SMS ausgeschaltet wird auch ein erfolgreiches Ausschalten mit einem Bestätigungs-SMS quittiert.

Dabei wird ein SMS mit der Meldung: STOVE OFF zurückgesendet.

Liegt ein Fehler zum Zeitpunkt der Befehls-SMS vor, wird der jeweilige Fehler per SMS an die verwendete Nummer zurückgesendet.

Beispiele:

Fehler	SMS-Nachricht
<p>Fehler „NO PELLETS“</p>	<p>FAILURE: no pellets</p>
<p>Fehler „FAN DEFECT“</p>	<p>FAILURE: fan defect</p>
<p>Sicherheits-kritischer Fehler „CALL SERVICE“ die GSM Funktion wird deaktiviert</p>	<p>FAILURE: call service – GSM off</p>
<p>Wenn Ihnen beim Empfangscode ein Fehler unterlaufen ist.</p>	<p>FAILURE: code error</p>
<p>Wenn Ihnen beim Befehlstext ein Fehler unterlaufen ist.</p>	<p>FAILURE: text error</p>

Tritt während des laufenden Betriebes ein Fehler auf, sendet der Ofen automatisch eine Fehlermeldung an die eingespeicherte Nummer.

Hinweis

Wurde keine gültige Telefonnummer eingespeichert, kann keine Fehler-SMS gesendet werden.

Hinweis

Wichtig: Die beiden Fehlermeldungen „STB“ und „DOOR OPEN“ werden nicht per SMS gesendet.

(Groß- und Kleinschreibung ist egal)

Starten im Manuellen Modus mit Vorgabe der Heizleistung ohne Heizzeit:

Beachten Sie bitte immer das Leerzeichen zwischen Zahlencode und Vorgabe.
Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: Manual Mode 70%

Beispiel SMS
1234 M70

Starten im Automatik Modus mit Vorgabe der Heizleistung bei vorprogrammierter Heizzeit (sind keine Heizzeiten hinterlegt, bleibt der Ofen im Standby):

Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: Automatic Mode 70 %, Heating Times Active

Beispiel SMS
1234 A70

Starten im Komfort Modus mit Vorgabe der Soll-Raumtemperatur ohne Heizzeit (nur mit angeschlossenem Raumsensor):

Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: Comfort Mode 22°C

Beispiel SMS
1234 C22

(Raumsoll-Temperaturen unter 14°C können nicht gewählt werden.)

Starten im Komfort Modus mit Vorgabe der Soll-Raumtemperatur und **mit vorprogrammierter Heizzeit**:

Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: Comfort Mode 22°C, Heating Times Active

Beispiel SMS
1234 CT22

Abschalten des Pelletbrenners

Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: STOVE OFF

Beispiel SMS
1234 OFF

Frost Funktion

Hier ist das Ein- bzw. Abschalten der Frostschutzfunktion möglich:

Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: FROST PROTECTION ON

Beispiel SMS
1234 FON

Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: FROST PROTECTION OFF

Beispiel SMS
1234 FOFF

Abfragen von Betriebsparametern

Hier werden diverse eingestellte Parameter gesendet (Status, Tagesheizzeit, Ist-Raumtemperatur):

Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: zB: Stove ON
AUTOMATIC MODE 65%
BURN OFF
HT1 ...

Beispiel SMS
1234 ?

Der aktuelle Status könnte zum Beispiel sein: Ruhezustand (inactive), Zünden (ignition), manueller Modus (manual mode), Reinigungsphase (cleaning phase), usw.

HT1: Heizzeit 1 (falls keine Heizzeit hinterlegt ist wird 00:00 angezeigt)

HT2: Heizzeit 2 (falls keine Heizzeit hinterlegt ist wird 00:00 angezeigt)

RT: IST-Raumtemperatur (nur bei angeschlossenem Raumsensor)

Warnungen und Fehlermeldungen

Tritt ein **Fehler** während des Betriebes auf, wird der jeweilige Fehler per SMS an die eing gespeicherte Nummer gesendet.

Hinweis

Wichtig: Nicht alle Warnungen und Fehler treten bei allen Öfen auf! Details entnehmen Sie bitte Ihrer Ofen - Bedienungsanleitung!

Fehler / Warnung**SMS-Nachricht**

Der Code ist falsch (zB.: 4213 A30).

FAILURE: code error

Im Befehlstext sind nicht umsetzbare Werte enthalten (zB.: 1234 Zack).

FAILURE: text error

automatischer Neustart GSM (siehe Hinweis ganz unten)

FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

kein Raumsensor angeschlossen (Komfort Modus nicht möglich)

FAILURE: no room sensor available

Raumsensor hat während des Komfortbetriebs die Verbindung verloren - bitte auf MANUAL MODE umstellen

WARNING: room sensor signal lost - please switch to MANUAL MODE

Pelletbehälter-Deckel offen

WARNING: pellet cover open

Feuerraumtür offen

WARNING: door open

Unterdruck zu gering

WARNING: not enough low pressure

keine Pellets im Vorrat

FAILURE: no pellets

nicht gezündet

FAILURE: not ignited

Kipprost defekt

FAILURE: grid defect

Flammsensor defekt

FAILURE: flame sensor defect

Austragmotor defekt

FAILURE: dischargemotor defect

Einschubmotor defekt

FAILURE: insertionmotor defect

Austragmotor blockiert

FAILURE: dischargemotor blocked

Einschubmotor blockiert

FAILURE: insertionmotor blocked

Luftklappe defekt

FAILURE: air flaps defect

Rückbrandklappe ausgelöst

FAILURE: burnback flap

Gebälse defekt

FAILURE: ID fan defect

Unterdruck dauerhaft zu gering

FAILURE: low pressure control

Ofen überhitzt

FAILURE: safety temperature limiter

Hinweis

Warnungen werden nicht selbsttätig verschickt. Liegt bei einer SMS-Abfrage bzw. einem Befehl eine Warnung vor, so wird diese als SMS-Nachricht zurückgesendet z.B.: „Door Open“.

Nur möglich ohne Rufnummernunterdrückung!

Hinweis

Wird das Modem veranlasst, beispielsweise durch Informations-SMS des Netzbetreibers, wiederholt Antwort-SMS an eine Nummer zu versenden, wird das Modem aus Sicherheitsgründen nach fünf Durchläufen neu gestartet und eine Benachrichtigung an die hinterlegte Nummer gesendet.

FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

Das Modem ist nach dem automatischen Neustart wieder vollständig betriebsbereit.

Technische und optische Änderungen, sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten

© 2015 | RIKA Innovative Ofentechnik GmbH



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH
4563 Micheldorf/Austria, Müllerviertel 20
Telefon: +43 7582 686-41, Fax-DW: 43
E-Mail: verkauf@rika.at

RIKA.AT

Z33432 GSM Option V2.12_DE_FR_IT_EN_NL | 14.10.2015

GSM

Notice d'utilisation



1. DISPOSITIONS GÉNÉRALES

Attention

Votre poêle doit être mis à l'arrêt avant que les activités suivantes puissent être réalisées. Laissez refroidir à température ambiante. Les activités décrites ci-dessous ne doivent être réalisées qu'après le débranchement de la fiche d'alimentation du poêle.

Important:

Nous attirons votre attention sur le fait que les poêles-cheminées à granulés RIKA et le modèle INDUO fonctionnent exclusivement avec le modem CINTERION BGS2RT-RS232 GSM ou CINTERION MC52i GSM. Il convient de plus de vous assurer que les communications entrantes ne seront pas enregistrées sur le modem mais sur la carte SIM que vous aurez insérée.

Avant de placer la carte SIM que vous utilisez dans le modem GSM, vous devrez désactiver la demande du code PIN. Vous pouvez le faire simplement par vous-même en l'insérant dans votre téléphone portable. Pour des indications plus précises sur la désactivation de la demande du PIN, veuillez consulter le mode d'emploi de votre téléphone portable.

Attention

Utilisez exclusivement une carte SIM propre au poêle, les SMS sauvegardés sont effacés pendant le fonctionnement

2. ÉTENDUE DE LA FOURNITURE

	BGS2RT-RS232 GSM Modem SMA pour tous réseaux GSM	B15839		SMA Antenne Vimcom Vissée directement sur le modem.	B15841
	Adaptateur câble 230VAC/ 12VDC 2 Pin Nécessaire pour l'alimentation en courant.	B15840		Raccord D-Sub pour modem Sert à raccorder le modem à la commande du poêle et au capteur d'ambiance (en option).	B15838
Materiaux de montage:		1 plaque de montage 2 vis M4, des rondelles de calage et des écrous 2 vis à fente cylindriques M3 x 20			

Attention

Vous avez par ailleurs besoin d'une carte SIM prépayée usuelle, propre au four. L'opérateur réseau GSM doit correspondre à l'emplacement du poêle! Non compris dans la livraison!

3. PRÉPARATION

Il faut d'abord enlever la paroi arrière du poêle (et la paroi latérale dépendant au type du poêle) selon les instructions de montage/démontage. Pour éviter des dommages posez les pièces sur un support. Comme étape suivante, il faut préparer la paroi arrière pour le montage du modem GSM. Ca peut différer dépendant au type du poêle.

Coupez la tige de connexion avec une lame de scie à fer. Enlever les résidus de tige avec une petite lime douce



Effectuez une découpe pour l'antenne avec un petit tournevis



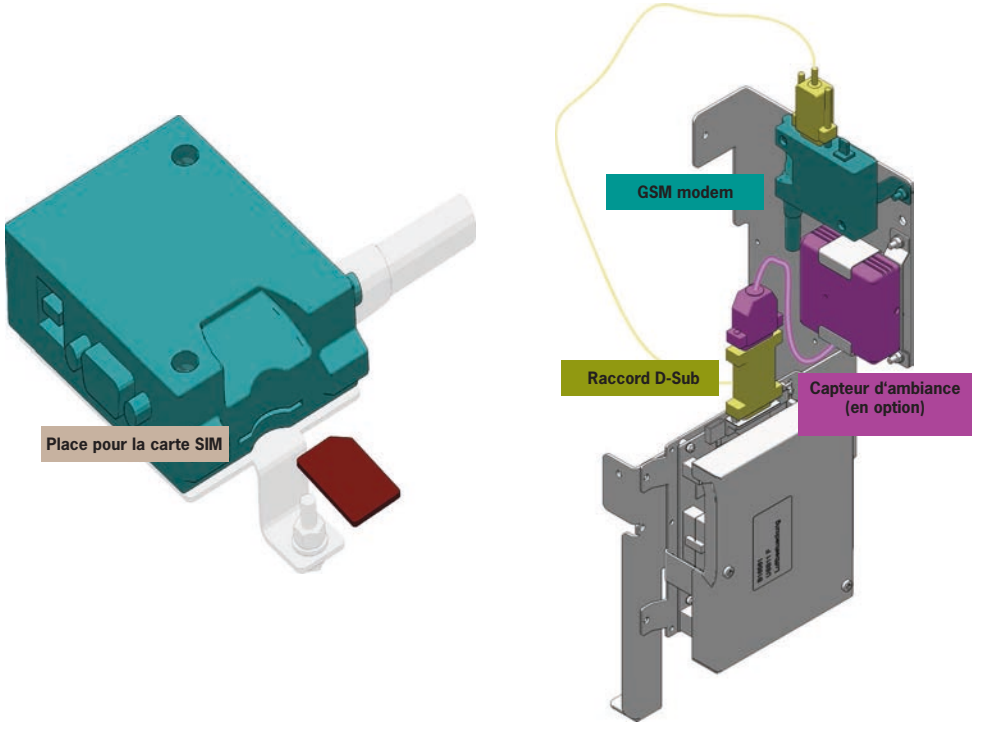
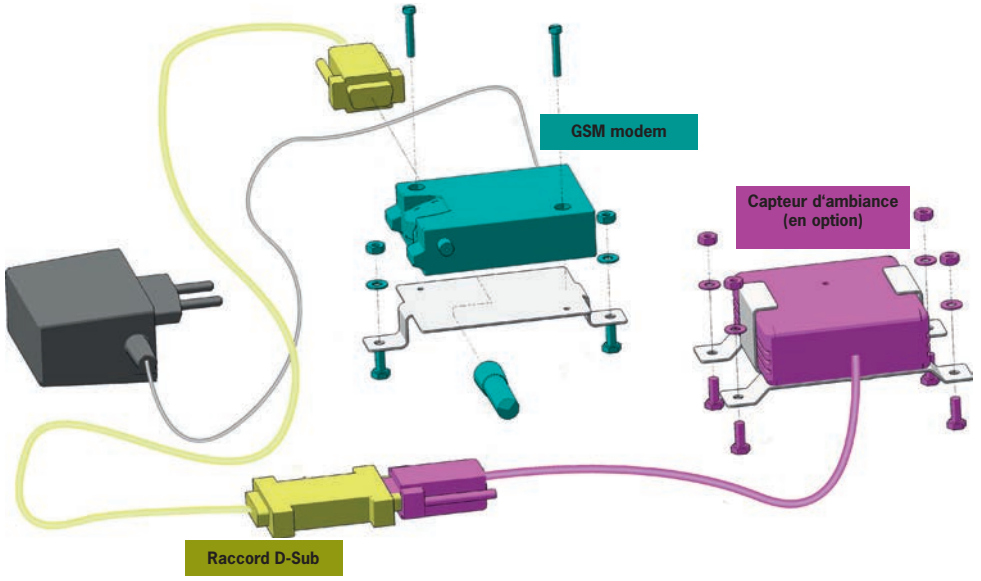
Attention

Reportez-vous à l'explication dans la notice de fonctionnement pour activer la fonction GSM.

4. MONTAGE

Fixations et branchements - vue d'ensemble

FR

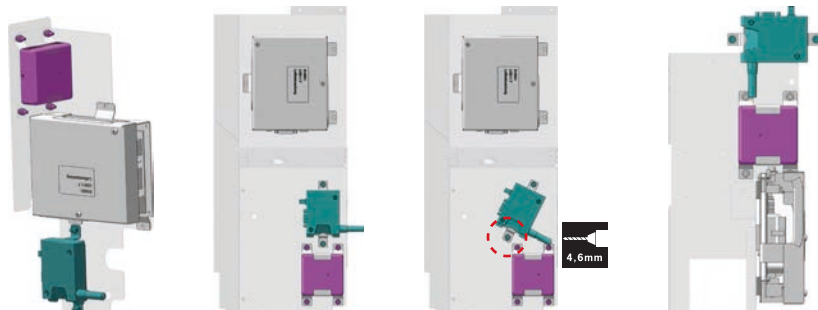


Étapes de montage

Vous trouvez les trous adapté pour la position juste du GSM-modem et du capteur d'ambiance optionnel à la plaque de support de la carte mère.

1. Finalement, fixez la plaque de montage livrée avec deux vis M4, des rondelles de calage et des écrous (capteur d'ambiance avec 4 vis).
2. Montez le modem GSM avec les vis à fente cylindriques M3 x 20 mm sur la plaque d'arrêt.
3. La mini-antenne est vissée au terminal (modem GSM). Peut-être, dépendant au type de poêle, il est nécessaire de visser l'antenne à travers la paroi arrière.

Exemples de montage:



4. Maintenant, raccordez la pièce réseau et l'adaptateur câble sur le modem GSM. Fixez l'adaptateur câble avec les deux vis moletées au modem GSM.
5. La fiche libre de l'adaptateur câble sera connectée au raccord D-Sub et insérée avec un petit tournevis.

Quand toutes les étapes auront été effectuées, la paroi arrière (et la paroi latérale) peut être réinstallée dans le poêle. Raccordez le poêle au réseau électrique.

5. EXPLIQUATIONS

Pour l'activation de la fonction GSM sur les poêles le réglage GSM situé dans le menu SETUP / niveau de réglage doit être sur ON.

Puis, vous devrez régler un code de réception que vous pouvez choisir librement! (Sur les pages suivantes, 1234 sert de code d'exemple permettant d'illustrer et de faire ces explication plus compréhensibles.)

Le code de réception sert à prévenir tout accès non autorisé à votre modem GSM!

Une réponse est renvoyée par SMS au numéro utilisé après chaque envoi d'ordre. Ca fonctionne seulement avec l'envoi de votre numéro de téléphone!

Attention

Un message SMS ne peut être envoyé que si la carte SIM insérée dispose d'un crédit de votre opérateur réseau.



La fonction GSM sur les poêles avec l'unité de contrôle interne n'est en principe possible qu'en mode confort étendu (HEAT/ROOM/AUTO), et pas en mode simple (EASY).

À noter:

Après le raccordement correct du modem GSM sur l'interface du poêle et de la fiche de prise de courant sur le secteur, l'affichage LED clignote d'abord en orange à intervalles brefs sur le modem GSM (intervalles courts). Si le modem GSM a été correctement reconnu, et si la réception est suffisante, l'affichage passe à un clignotement orangé plus lent (intervalles longs).

6. RÉGLAGES

Pour les poêles avec l'unité de commande interne (Type: Memo, Pico, Como, Revo und Topo)

Feuilleter touche	Changer Touche	Affichage	Description
		HEAT OFF	Affichage standard d'un appareil éteint en mode HEAT.
MENÜ		MODE	Sélection entre les trois modes de fonctionnement possibles du poêle.
MENÜ		TIME	On procède ici à tous les réglages concernant le temps.
MENÜ		SETUP	On peut amorcer ici toutes les fonctions additionnelles.
	/0	FROST ON	Affichage de l'état de service de la fonction additionnelle „FROST“
MENÜ		EXT ON	Affichage de l'état de service de la fonction additionnelle „EXT“, unité externe.
MENÜ		GSM SET	On procède ici à tous les réglages concernant la fonction GSM.
	/0	GSM OFF	Affichage de l'état de service de la fonction GSM. Dans ce cas, la fonction est désactivée.
	+	GSM ON	Affichage de l'état de service de la fonction GSM. La fonction GSM est activée en appuyant sur la touche + (Affichage ON). Après l'activation (affichage ON), attendez env. 5 avant d'utiliser la fonction MENU. Ce temps est nécessaire pour initialiser le GSM.
MENÜ		CODE 0000	Affichage du code de réception (suivant l'exemple du numéro de code 1234) (0000 est l'état de livraison et doit être changé car 0000 n'est pas autorisé)
	/0	X000 0000	Affichage pour la modification du code de réception. L'unité à modifier à ce niveau est marquée dans la partie supérieure de l'écran par un X.
	+/-	X000 1000	A l'aide des touches + et/ou -, vous pouvez maintenant configurer la valeur souhaitée pour l'emplacement correspondant.
	/0	0X00 1000	Affichage pour la modification du code de réception. Le chiffre à modifier à ce niveau est marqué dans la partie supérieure de l'écran par un X.
	+/-	0X00 1200	Vous pouvez régler la valeur désirée de l'unité correspondante en appuyant sur la touche + ou -.
	/0	00X0 1200	Affichage pour la modification du code de réception. L'unité à modifier à ce niveau est marquée dans la partie supérieure de l'écran par un X.
	+/-	00X0 1230	Vous pouvez régler la valeur désirée de l'unité correspondante en appuyant sur la touche + ou -.
	/0	000X 1230	Affichage pour la modification du code de réception. L'unité à modifier à ce niveau est marquée dans la partie supérieure de l'écran par un X.
	+/-	000X 1234	Vous pouvez régler la valeur désirée de l'unité correspondante en appuyant sur la touche + ou -.
MENÜ		HEAT OFF	Vous retournez à l'affichage standard en appuyant plusieurs fois sur la touche MENU.

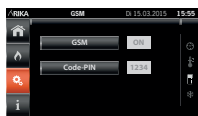
FR

Pour les poêles avec l'unité de commande interne – écran tactile

- Dans le menu principal Setup/niveau de réglage, cliquez sur le menu «GSM»
- Saisissez un code PIN à quatre chiffres (code chiffré) et confirmez-le avec la touche de validation



- Cliquez ensuite sur la touche «PIN-Code»



Après l'initialisation réussie la fonction GSM est activée et en état de marche.

7. UTILISATION

Enregistrement du numéro de téléphone (une fois)

La commande du poêle s'effectue par l'intermédiaire d'ordres SMS. Ces derniers se composent du code de réception choisi par vos soins, comme décrit précédemment, et d'un ordre. Après l'activation de la fonction GSM, un numéro de téléphone valide doit être mémorisé. Ça fonctionne seulement avec l'envoi de votre numéro de téléphone!

Utilisez à cet effet l'ordre TEL.

Exemple de SMS
1234 TEL
(merci de respecter l'ESPACE entre le code de réception et le code de l'ordre)

L'appareil mémorise le numéro de téléphone envoyé et vous recevez un SMS de confirmation.
MOBILE NUMBER «votre numéro» – OK

Tous les autres ordres SMS peuvent ensuite être traités correctement.

Attention

Un nouveau numéro de téléphone peut à tout moment être mémorisé via un nouvel envoi de l'ordre TEL.

Le code de réception adapté permet d'envoyer des ordres même en l'absence de numéro de téléphone mémorisé. Vous êtes toutefois invité à procéder à une mémorisation dans le SMS de réponse.

Attention

En l'absence de mémorisation d'un numéro de téléphone valide, aucun message ne peut être envoyé après une erreur.

L'ordre le plus simple consiste en la simple connexion/déconnexion via ON ou OFF.

Exemple de SMS
1234 ON
(merci de respecter l'ESPACE entre le code de réception et le code de l'ordre)

Appareil en MARCHÉ avec pré-réglage (le mode de fonctionnement et le réglage de la dernière utilisation restent maintenus, p. ex. HEAT 35, AUTO)

Exemple de SMS
1234 OFF

Appareil à l'arrêt

Entrée de commande - l'unité de commande interne

Vous avez en outre la possibilité de commuter le poêle sur un autre mode de fonctionnement par SMS. Trois modes de fonctionnement vous sont proposés en cas d'utilisation d'un capteur d'ambiance RIKA. HEAT / ROOM / AUTO

L'ordre correspondant figure ainsi derrière le code de réception.

Exemple de SMS
1234 heat

Commutation sur HEAT, appareil en MARCHÉ (Le réglage de la dernière utilisation est conservé, p. ex. puissance de chauffage 35%)

Exemple de SMS
1234 room

Commutation sur ROOM, appareil en MARCHÉ (Le réglage de la dernière utilisation est conservé, p. ex. température ambiante de 25°C)

Exemple de SMS
1234 auto

Commutation sur AUTO, appareil en MARCHÉ (Le réglage de la dernière utilisation est conservé – température d'abaissement, température de chauffage, intervalle de temps)

En plus de la modification du mode de fonctionnement, vous avez la possibilité, pour les modes HEAT et ROOM, de régler par SMS la puissance de chauffage et la température ambiante de consigne. (puissance de chauffage en mode HEAT et température ambiante de consigne en mode ROOM).

La valeur souhaitée est à cet effet indiquée derrière la première lettre du mode (h pour HEAT et r pour ROOM)

Exemple de SMS
1234 r21

Commutation sur le mode de fonctionnement souhaité (ROOM), le réglage de l'appareil passe sur la valeur souhaitée, p. ex. température ambiante de consigne 21°C.

Exemple de SMS
1234 h65

Commutation sur le mode de fonctionnement souhaité (HEAT), le réglage de l'appareil passe sur la valeur souhaitée, p. ex. puissance de chauffage 65%.

La modification de la température ambiante de consigne n'est pas possible en mode automatique. La modification doit être effectuée sur l'appareil.

Réponses SMS - l'unité de commande interne

Chaque modification de l'état vous est communiquée par SMS. Il est à cet effet nécessaire de communiquer votre numéro d'appel par l'envoi d'un SMS à votre poêle-cheminée RIKA. Les indications précises relatives à l'activation de l'envoi du numéro d'appel sont indiquées dans la notice d'utilisation de votre téléphone mobile.

Un SMS vous confirmera la mise en marche/la commutation réussie de l'appareil.

Exemples:

Mode fixé	SMS de confirmation pour un appareil mis en marche
Mode HEAT	STOVE ON – HEAT 30 (la valeur peut varier en fonction du réglage)
Mode ROOM	STOVE ON – ROOM 25 (la valeur peut varier en fonction du réglage)
Mode AUTO	STOVE ON – AUTO

Si l'appareil est mis à l'arrêt par SMS, la mise à l'arrêt réussie est également validée par un SMS de confirmation.

Un SMS contenant le message : STOVE OFF est renvoyé.

Si une erreur survient quand vous envoyez un ordre, l'erreur correspondante est renvoyée par SMS au numéro utilisé.

Exemples:

Erreur	Message SMS
Erreur «NO PELLETS»	FAILURE: no pellets
Erreur «FAN DEFECT»	FAILURE: fan defect
Erreur critique de sécurité «CALL SERVICE», la fonction GSM est désactivée	FAILURE: call service – GSM off
Si vous avez commis une erreur au niveau du code de réception.	FAILURE: code error
Si vous avez commis une erreur au niveau du texte de l'ordre.	FAILURE: text error

Si une erreur survient pendant le fonctionnement, l'erreur correspondante est envoyée par SMS au numéro mémorisé.

Attention

En l'absence de mémorisation d'un numéro de téléphone valide, aucun message ne peut être envoyé après une erreur.

Attention

les deux erreurs «STB» et «DOOR OPEN» ne donne pas lieu à l'envoi d'un message SMS.

Commandes et Réponses SMS à partir du logiciel du poêle version 1.12 et du logiciel de l'écran tactile version 1.22

(La casse n'a pas d'importance)

Démarrez en mode manuel en indiquant la puissance de chauffage sans temps de chauffage:

Exemple de SMS 1234 M70	Merci de respecter l'ESPACE entre le code de réception et le code de l'ordre) Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: Manual Mode 70%
-----------------------------------	---

Démarrez en mode automatique en indiquant la puissance de chauffage avec le temps de chauffage présélectionné (Si aucun horaire de chauffe n'est saisi, le poêle reste en mode Standby) :

Exemple de SMS 1234 A70	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: Automatic Mode 70 %, Heating Times Active
-----------------------------------	---

Démarrez en mode confort en indiquant la température ambiante de consigne (seulement en cas de raccordement du thermostat d'ambiance) **sans temps de chauffage:**

Exemple de SMS 1234 C22	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: Comfort Mode 22°C
-----------------------------------	---

Démarrage en mode confort en indiquant la température ambiante de consigne avec **le temps de chauffage présélectionné:**

Exemple de SMS 1234 CT22	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: Comfort Mode 22°C, Heating Times Active
------------------------------------	---

Mise à l'arrêt de brûleur de granulés:

Exemple de SMS 1234 OFF	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: STOVE OFF
-----------------------------------	---

Fonction antigel:

Cette option permet la mise en marche ou l'arrêt de la fonction de protection contre le gel:

Exemple de SMS 1234 FON	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: FROST PROTECTION ON
-----------------------------------	---

Exemple de SMS 1234 FOFF	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: FROST PROTECTION OFF
------------------------------------	--

Interrogation des paramètres de fonctionnement:

Divers paramètres réglés sont ici envoyés (état, temps de chauffage quotidien, température ambiante effective) :

Exemple de SMS 1234 ?	la réponse par SMS correspondante est (p. ex.) Stove ON AUTOMATIC MODE 65% BURN OFF HT1 ...
---------------------------------	---

L'état actuel peut par exemple être le suivant : état de repos (inactive), allumage (ignition), mode manuel (manual mode), phase de nettoyage (cleaning phase), etc.

HT1: Temps de chauffage 1 (en l'absence de saisie d'un temps d'affichage, la mention 00:00 apparaît)

HT2: Temps de chauffage 2 (en l'absence de saisie d'un temps d'affichage, la mention 00:00 apparaît)

RT: Température ambiante effective (seulement avec le thermostat d'ambiance)

Avertissements et messages d'erreur

Si une erreur survient pendant le fonctionnement, l'erreur correspondante est envoyée par SMS au numéro mémorisé.

Attention

Important: Les avertissements et messages d'erreurs diffèrent sur les différents modèles des poêles.

Voir le mode d'emploi de votre poêle pour les précisions!

Avertissements / Erreurs
(= WARNING / FAILURE)

Message SMS

Si le texto contient un faux code, ex : 4312 A50	FAILURE: code error
S'il y a une erreur au niveau du texte de l'ordre, ex : 1234 cic	FAILURE: text error
redémarrage automatique GSM (cf. notice ci-dessous)	FAILURE: sending SMS - resetting GSM module
un thermostat d'ambiance n'est pas raccordé (mode confort pas disponible)	FAILURE: no room sensor available
pas de signal avec thermostat d'ambiance pendant le mode confort - changez pour le mode manuel	WARNING: room sensor signal lost - please switch to MANUAL MODE
couvercle réservoir ouvert	WARNING: pellet cover open
porte du foyer ouverte	WARNING: door open
pas de dépression	WARNING: not enough low pressure
pas de pellets (=granulés)	FAILURE: no pellets
pas d'allumage	FAILURE: not ignited
défaut grille basculante	FAILURE: grid defect
défaut sonde de température	FAILURE: flame sensor defect
défaut moteur diagonal	FAILURE: dischargemotor defect
défaut moteur horizontal	FAILURE: insertionmotor defect
moteur diagonal bloqué	FAILURE: dischargemotor blocked
moteur horizontal bloqué	FAILURE: insertionmotor blocked
défaut volets d'aération	FAILURE: air flaps defect
défaut clapet de sécurité	FAILURE : burnback flap
défaut ventilateur	FAILURE: ID fan defect
pas de dépression (permanent)	FAILURE: low pressure control
poêle surchauffe	FAILURE: safety temperature limiter

Attention

Les avertissements ne sont pas envoyés automatiquement. Si un échec survient quand vous envoyez un ordre, l'avertissement correspondant est renvoyé par SMS au numéro utilisé.

Ca fonctionne seulement avec l'envoi de votre numéro de téléphone

Attention

Si le modem doit envoyer de façon répétée une réponse SMS à un numéro, pour raison de sécurité, il sera redémarré après 5 tentatives. Une notification sera envoyée au numéro consigné:

FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

Le modem est de nouveau parfaitement opérationnel après le redémarrage automatique.

Sous réserve de modifications techniques et visuelles et d'erreurs de composition et d'impression.

© 2015 | RIKA Innovative Ofentechnik GmbH



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH
4563 Micheldorf/Austria, Müllerviertel 20
Telefon: +43 7582 686-41, Fax-DW: 43
E-Mail: verkauf@rika.at

RIKA.AT

GSM

Istruzioni per l'uso



1. INDICAZIONE GENERALI

Attenzione

Eseguire lavori sulla stufa solo se la spina della stufa è stata tolta dalla presa di corrente e la stufa è completamente raffreddata.

Importante:

Importante: Segnaliamo che le stufe a caminetto a pellet RIKA, e anche il modello INDUO, funzionano esclusivamente con il modem GSM CINTERION BGS2RT-RS232 o il modem GSM CINTERION MC52i. Occorre inoltre accertarsi che i messaggi in entrata non vengano memorizzati sul modem ma sulla scheda SIM inserita. Prima di inserire la scheda SIM utilizzata nel modem GSM è necessario disattivare l'opzione di richiesta PIN.

Questo può essere effettuato personalmente e in maniera semplice inserendo la scheda in un telefono cellulare.

Per istruzioni più dettagliate su come disattivare la richiesta PIN consultare il manuale di istruzioni del telefono cellulare.

Attenzione

Utilizzare solo la scheda SIM dedicata alla stufa, durante il funzionamento vengono cancellati tutti gli SMS memorizzati.

2. COMPONENTI

	BGS2RT-RS232 GSM Modem SMA per tutte le reti GSM	B15839		SMA Antenne Vimcom si avvitano direttamente sul modem	B15841
	Alimentatore 230VAC/12VDC 2 Pin necessario per l'alimentazione di tensione.	B15840		Presa D-Sub per modem 2007 Serve per collegare il modem al comando della stufa e al sensore ambiente opzionale.	B15838
Materiale fissaggio:		1 lamiera di montaggio 2 viti M4, rondelle e dadi 2 viti a testa cilindrica M3 x 20 mm			

Attenzione

Inoltre occorre una ordinaria carta prepagata dedicata alla stufa. Il gestore di rete GSM è lei come si deve al posto della stufa.
ATTENZIONE: non incluso nel volume di fornitura!

3. PREPARAZIONE

Innanzitutto occorre smontare la parete posteriore/laterale della stufa a pellet secondo il manuale e adagiarla su un appoggio adeguato, per evitare danneggiamenti.

La fase successiva prevede la preparazione della parete posteriore per il montaggio del Modem GSM.

Rimuovere il traversino di collegamento utilizzando un seghetto per il ferro.



Liberare il ritaglio per l'antenna utilizzando un piccolo cacciavite.

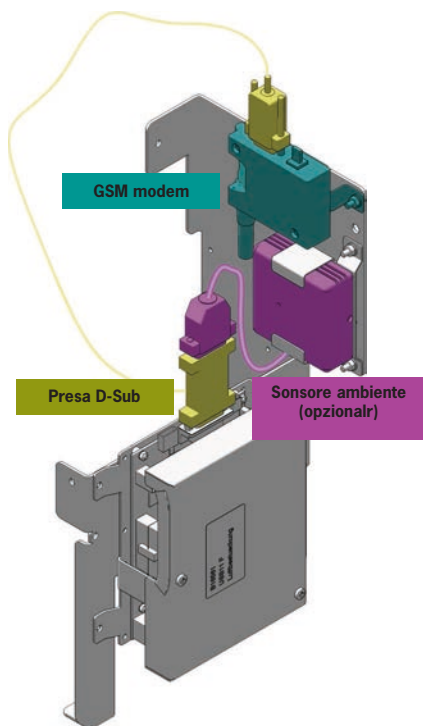
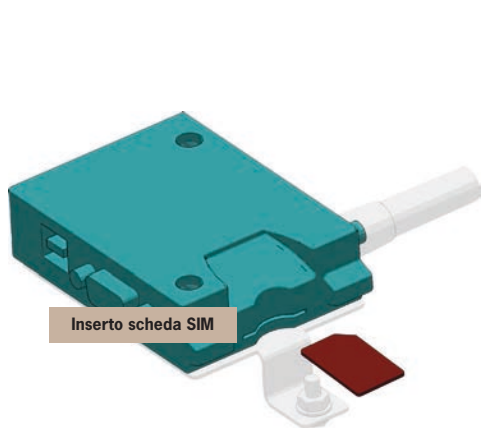
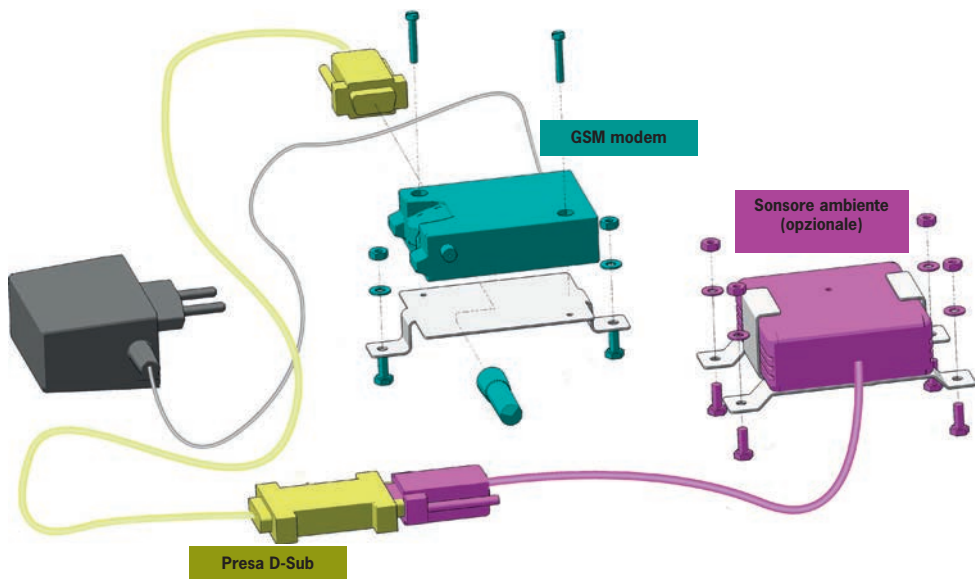


Attenzione

Per attivare la funzione GSM sulla stufa, procedere come descritto nelle istruzioni per l'uso.

4. MONTAGGIO

Connessioni ed elementi di fissaggio - prospettiva



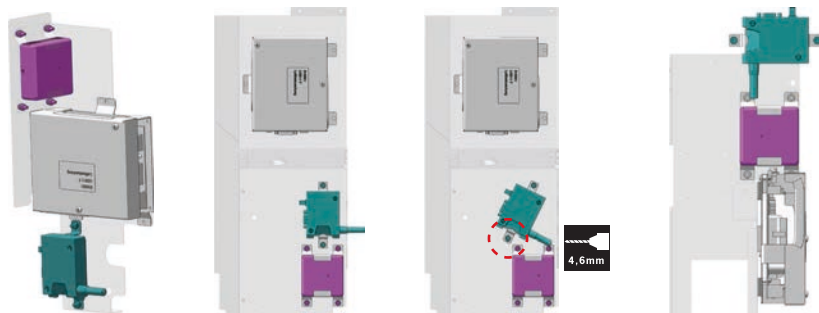
IT

Fase di montaggio

Per il corretto posizionamento del vostro modem GSM e del sensore ambientale opzionale troverete i fori corrispondenti sulla lamiera della scheda principale.

1. Quindi la lamiera di montaggio fornita viene fissata sui perni filettati appositamente predisposti, utilizzando due viti M4, rondelle e dadi (sensore ambientale 4 viti).
2. Montare il Modem GSM sulla lamiera di supporto con le viti a testa cilindrica M3 x 20 mm.
3. La mini antenna viene avvitata dall'esterno sul Modem GSM, diverso a seconda del modello del forno.

Esempi di montaggio:



4. Ora l'alimentatore a presa e l'adattatore a cavo incluso nella confezione vengono collegati al Modem GSM. Fissare l'adattatore a cavo sul Modem GSM con le due viti a testa zigrinata.
5. Il connettore libero dell'adattatore a cavo viene collegato alla presa D-Sub e serrato con un piccolo cacciavite.

Dopo aver eseguito tutte le fasi è possibile rimontare la parete posteriore/laterale sulla stufa a pellet secondo il manuale. Ricollegate la stufa alla corrente elettrica.

5. SPIEGAZIONE

Per attivare la funzione GSM sulle stufe sotto il punto di menu SETUP l'impostazione GSM deve essere impostata su ON. Inoltre occorre impostare un codice di ricezione.

La scelta di questo codice è assolutamente libera! (Nelle pagine seguenti viene utilizzato il numero 1234 come codice di esempio, per rendere più comprensibili le istruzioni.)

Il codice di ricezione serve per impedire l'accesso non autorizzato al vostro modem GSM!

Inoltre dopo l'invio di ogni ordine viene rispedito un SMS di risposta al numero usato. Se non è disponibile alcun numero (numero chiamante nascosto) non può essere inviato alcun SMS.

Attenzione

Un messaggio SMS può essere inviato solo se la scheda SIM inserita dispone di un credito del gestore di rete.



La funzione GSM sulle stufe Memo, Pico, Como, Revo e Topo è possibile sostanzialmente solo in modalità Comfort avanzata (HEAT/ ROOM/ AUTO), non invece in modalità di funzionamento Semplice (EASY).

Attenzione:

Dopo aver correttamente collegato il modem GSM all'interfaccia della stufa e la spina alla presa di corrente, l'indicazione LED sul modem GSM lampeggia inizialmente di arancio a distanza ravvicinata (intervalli brevi). Se il modem GSM è stato correttamente riconosciuto ed è presente sufficiente "campo", l'indicazione resta arancione ma l'intermittenza rallenta (intervalli più lunghi).

6. IMPOSTAZIONI

Per le stufe con unità di controllo interna (modelli Memo, Pico, Como, Revo und Topo)

Sfoggia Tasti	Modifica tasto	Display	Descrizione
		HEAT OFF	Visualizzazione standard di un apparecchio spento in modalità HEAT.
MENÜ		MODE	Selezione tra le tre possibili modalità di esercizio della stufa.
MENÜ		TIME	Qui vengono effettuate tutte le impostazioni inerenti l'orario.
MENÜ		SETUP	Qui è possibile controllare tutte le funzioni supplementari.
	/0	FROST ON	Qui è possibile controllare tutte le funzioni supplementari.
MENÜ		EXT ON	Visualizzazione dello stato di funzionamento della funzione supplementare "EXT" unità esterna.
MENÜ		GSM SET	Qui vengono effettuate tutte le impostazioni inerenti la funzione GSM.
	/0	GSM OFF	Visualizzazione dello stato di funzionamento della funzione GSM. In questo caso la funzione è disattivata.
	+	GSM ON	Visualizzazione dello stato di funzionamento della funzione GSM. Premendo il tasto + è stata attivata la funzione GSM (Display ON). Dopo l'attivazione (visualizzazione ON) si prega di attendere per circa 5 sec. prima di sfogliare il MENU. Questo tempo serve per la corretta inizializzazione del GSM.
MENÜ		CODE 0000	Visualizzazione del codice di ricezione (Per esempio il numero di codice 1234) (0000 è l'impostazione di fabbrica ma deve essere modificata perché il codice 0000 non è consentito)
	/0	X000 0000	Visualizzazione per la modifica del codice di ricezione. La cifra da modificare in questa fase viene contrassegnata da una X nella parte superiore del display.
	+/-	X000 1000	Premendo il tasto + o - è ora possibile impostare il valore desiderato per la relativa posizione.
	/0	0X00 1000	Visualizzazione per la modifica del codice di ricezione. La cifra da modificare in questa fase viene contrassegnata da una X nella parte superiore del display
	+/-	0X00 1200	Premendo il tasto + o - è possibile impostare ora il valore desiderato per la relativa cifra.
	/0	00X0 1200	Visualizzazione per la modifica del codice di ricezione. La cifra da modificare in questa fase viene contrassegnata da una X nella parte superiore del display
	+/-	00X0 1230	Premendo il tasto + o - è possibile impostare ora il valore desiderato per la relativa cifra.
	/0	000X 1230	Visualizzazione per la modifica del codice di ricezione. La cifra da modificare in questa fase viene contrassegnata da una X nella parte superiore del display
	+/-	000X 1234	Premendo il tasto + o - è possibile impostare ora il valore desiderato per la relativa cifra.
MENÜ		HEAT OFF	Premendo più volte il tasto MENU si torna nella visualizzazione standard.

Per le stufe con unità di controllo interna display touch-screen

1. Nel menu principale Setup/impostazioni selezionare il punto di menu „GSM“
3. Inserire a questo punto un codice PIN a quattro cifre (codice numerico) e confermarlo con il tasto di invio



2. Successivamente premere il pulsante „PIN-Code“



Dopo aver correttamente inizializzata, la funzione GSM è completamente attivata e funzionante.



7. AZIONAMENTO

Memorizzare un numero di telefono (unico)

L'azionamento della stufa avviene tramite cosiddetti SMS di comando: ogni SMS è composto dal codice di ricezione prescelto, come precedentemente descritto, e da un comando.

Dopo l'attivazione della funzione GSM è necessario per prima cosa memorizzare un numero di telefono valido. (con un numero chiamante nascosto non è possibile!)

Utilizzare a tale scopo il comando TEL.

Esempio di SMS
1234 TEL
(rispettare lo SPAZIO VUOTO tra codice di ricezione e codice di comando)

L'apparecchio memorizza il numero di telefono inviato e voi ricevete un SMS di conferma.
(MOBILE NUMBER "tuo numero" – OK)

Successivamente possono essere elaborati correttamente tutti gli SMS di comando.

Attenzione

Importante: è possibile memorizzare in qualsiasi momento nuovo numero di telefono tramite un nuovo invio del comando TEL.

Con l'adeguato codice di ricezione è possibile inviare comandi anche senza numero di telefono memorizzato. Però nel messaggio SMS di risposta vi viene segnalata la memorizzazione.

Attenzione

Se non è stato memorizzato alcun numero di telefono valido, dopo un'errore non può essere inviata alcuna comunicazione.

Il comando più semplice è l'ordine di accensione ovvero spegnimento, che avviene tramite ON ovvero OFF.

Esempio di SMS
1234 ON
(rispettare lo SPAZIO VUOTO tra codice di ricezione e codice di comando)

Apparecchio ON con preimpostazione (modalità di esercizio e impostazione vengono mantenute dall'ultimo esercizio, per es. HEAT 35, AUTO)

Esempio di SMS
1234 OFF

Apparecchio OFF

I comandi - unità di controllo interna

Sussiste inoltre la possibilità di commutare la stufa da una modalità di esercizio all'altra sempre tramite SMS. Se si utilizza un sensore ambientale RIKKA sono disponibili tre modalità di esercizio (HEAT / ROOM / AUTO)

Per fare questo occorre scrivere il codice di ricezione seguito dal relativo comando.

Esempio di SMS
1234 heat

Commutazione su HEAT, apparecchio ON (l'impostazione apparecchio viene mantenuta dall'ultimo esercizio, per es. Potenza calorifica 35%)

Esempio di SMS
1234 room

Commutazione su ROOM, apparecchio ON (l'impostazione apparecchio viene mantenuta dall'ultimo esercizio, per es. Temperatura ambiente 25°C)

Esempio di SMS
1234 auto

Commutazione su AUTO, apparecchio ON (l'impostazione apparecchio viene mantenuta dall'ultimo esercizio – temperatura minima, temperatura di riscaldamento, finestra orario)

Oltre a modificare la modalità di esercizio, per le modalità HEAT e ROOM tramite SMS è possibile anche impostare la potenza calorifica ovvero la temperatura ambiente nominale. (In modalità HEAT la potenza calorifica e in modalità ROOM la temperatura ambiente nominale).

Per fare questo occorre scrivere le lettere iniziali della modalità di esercizio („h“ per HEAT e „r“ per ROOM) seguite dal valore desiderato.

Esempio di SMS
1234 r21

Commutazione su modalità di esercizio prescelta (ROOM) L'impostazione apparecchio viene modificata sul valore desiderato, per es. temperatura ambiente nominale 21°C.

Esempio di SMS
1234 h65

Commutazione su modalità di esercizio prescelta (HEAT). L'impostazione apparecchio viene modificata sul valore desiderato per es. potenza calorifica 65%

In modalità di esercizio automatico non è possibile modificare la temperatura ambiente nominale tramite SMS. La modifica deve essere eseguita sull'apparecchio.

Le risposte - unità di controllo interna

Qualsiasi modifica dello stato viene comunicata con un SMS. Per consentire questo è necessario che con l'invio di SMS alla stufa a pellet RIKKA venga inviato anche il numero chiamante. Per istruzioni più dettagliate su come attivare l'invio del numero chiamante consultare il manuale di istruzioni del telefono cellulare.

Un SMS di conferma comunicherà l'avvenuta accensione o commutazione dell'apparecchio tramite SMS.

Esempi:

Modalità di esercizio: SMS di conferma dell'apparecchio acceso

Modalità HEAT STOVE ON – HEAT 30 (Il valore può cambiare in base all'impostazione)

Modalità ROOM STOVE ON – ROOM 25 (Il valore può cambiare in base all'impostazione)

Modalità AUTO STOVE ON – AUTO

Se l'apparecchio viene spento tramite SMS, anche l'avvenuto spegnimento viene comunicato con un SMS di conferma. In questo caso viene inviato in risposta un SMS con il testo:

STOVE OFF.

Nel caso in cui ci dovesse essere un errore al momento in cui viene inviato il comando tramite SMS, questo errore viene inviato al numero di telefono utilizzato. Non funziona con il numero nascosto!

Esempi:

Errore Messaggio-SMS

Errore „NO PELLETS“ FAILURE: no pellets

Errore „FAN DEFECT“ FAILURE: fan defect

cruciale per la sicurezza errore „CALL SERVICE“, la funzione GSM viene disattivata FAILURE: call service – GSM off

Se è stato commesso un errore nel digitare il codice di ricezione. FAILURE: code error

Se è stato commesso un errore nel digitare il testo di comando. FAILURE: text error

Se si verifica un errore durante l'esercizio, lo stesso viene comunicato tramite SMS al numero memorizzato.

Attenzione

Se non è stato memorizzato alcun numero di telefono valido, dopo un'errore non può essere inviata alcuna comunicazione.

Attenzione

Le due segnalazioni di errore "STB" e "DOOR OPEN" non vengono inviate con SMS di risposta.

Inserimento comandi e risposte a partire da versione software stufa 1.12/versione software display touch 1.22

(La scrittura a caratteri maiuscoli o minuscoli è indifferente)

Avvio in Modalità manuale con indicazione della potenza calorifica senza orario di riscaldamento:

Esempio di SMS
1234 M70

Rispettare sempre lo spazio vuoto tra codice numerico e indicazione.
Il riscontro (risposta SMS) sarà:
Manual Mode 70%

Avvio in Modalità automatica con indicazione della potenza calorifica con orario di riscaldamento programmato (se non sono stati programmati orari di funzionamento, la stufa rimane in standby):

Esempio di SMS
1234 A70

Il riscontro (risposta SMS) sarà:
Automatic Mode 70 %, Heating Times Active

Avvio in Modalità comfort con indicazione della temperatura ambiente nominale **senza orario di riscaldamento:** (solo con sensore ambiente collegato)

Esempio di SMS
1234 C22

Il riscontro (risposta SMS) sarà:
Comfort Mode 22°C

Avvio in Modalità comfort con indicazione della temperatura ambiente nominale **con orario di riscaldamento programmato:**

Esempio di SMS
1234 CT22

Il riscontro (risposta SMS) sarà:
Comfort Mode 22°C,
Heating Times Active

Disattivazione del bruciatore di pellet:

Esempio di SMS
1234 OFF

Il riscontro (risposta SMS) sarà:
STOVE OFF

Protezione antigelo:

Qui è possibile attivare o disattivare la funzione antigelo:

Esempio di SMS
1234 FON

Il riscontro (risposta SMS) sarà:
FROST PROTECTION ON

Esempio di SMS
1234 FOFF

Il riscontro (risposta SMS) sarà:
FROST PROTECTION OFF

Consultazione dei parametri di funzionamento

Qui vengono inviati diversi parametri impostati (stato, orario di riscaldamento giornaliero, temperatura ambiente reale):

Il riscontro (risposta SMS) sarà per es.:

Esempio di SMS
1234 ?

Stove ON
AUTOMATIC MODE 65%
BURN OFF
HT1 ...

Lo stato effettivo potrebbe essere per esempio: stato di riposo (inactive), accensione (ignition), modalità manuale (manual mode), fase di pulizia (cleaning phase), ecc.

HT1: Orario di riscaldamento 1 (se non è impostato alcun orario di riscaldamento viene visualizzato 00:00)

HT2: Orario di riscaldamento 2 (se non è impostato alcun orario di riscaldamento viene visualizzato 00:00)

RT: Temperatura ambiente REALE (solo con sensore ambiente collegato)

Avvisi e errore

Se si verifica un **errore** durante l'esercizio, lo stesso viene comunicato tramite SMS al numero memorizzato.

Attenzione

Non tutte le segnalazioni e tutti gli errori sono presenti in tutti i modelli di stufe!

Per istruzioni più dettagliate consultare il manuale di vostra stufa!

Avvisi / Errore	Messaggio SMS
Se nel codice errato come ad esempio: 4213 A50	FAILURE: code error
Se è stato commesso un errore nel digitare il testo di comando (1234 via).	FAILURE: text error
Riavvio automatico di modem (vedi appunto sotto)	FAILURE: sending SMS - resetting GSM module
Sensore ambiente non collegato (modalità comfort non possibile)	FAILURE: no room sensor available
Durante il funzionamento comfort il sensore ambiente si è sconnesso. Commutare a modalità manuale	WARNING: room sensor signal lost - please switch to MANUAL MODE.
Serbatoio pellet aperto	WARNING: pellet cover open
Porta aperto	WARNING: door open
Non ce abbastanza depressione	WARNING: not enough low pressure
No pellet	FAILURE: no pellets
Accensione non effettuata	FAILURE: not ignited
Braciere a riba difettoso	FAILURE: grid defect
Sensore fiamma difettoso	FAILURE: flame sensor defect
Coclea vert. difettoso	FAILURE: dischargemotor defect
Coclea orizz. difettoso	FAILURE: insertionmotor defect
Coclea vert. bloccato	FAILURE: dischargemotor blocked
Coclea orizz. bloccato	FAILURE: insertionmotor blocked
Ventilatore difettoso	FAILURE: air flaps defect
Protezione serbatoio	FAILURE: burnback flap
Ventilatore difettoso	FAILURE: ID fan defect
Non ce abbastanza depressione (permanente)	FAILURE: low pressure control
Stufa surriscaldato	FAILURE: safety temperature limiter

Attenzione

Un messaggio di **avviso** non viene inviato automaticamente. Nel caso in cui un SMS di richiesta dovesse avere come risposta un avvertimento, essa viene spedita sempre tramite SMS, ad esempio: "Door Open"

Con un numero chiamante nascosto non è possibile!

Attenzione

Se il modem viene indotto a inviare SMS di risposta più volte allo stesso numero, ad esempio a causa di SMS di informazione da parte del gestore telefonico, il modem viene riavviato per motivi di sicurezza dopo cinque esecuzioni e manda un messaggio al numero depositato.

FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

Dopo il riavvio automatico il modem torna ad essere pronto all'uso.

Con riserva di modifiche tecniche e visive, come anche di errori di stampa e composizione.

© 2015 | RIKA Innovative Ofentechnik GmbH



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH
4563 Micheldorf/Austria, Müllerviertel 20
Telefon: +43 7582 686-41, Fax-DW: 43
E-Mail: verkauf@rika.at

RIKA.AT

GSM

Operating Manual



1. GENERAL INFORMATION

Note:





Before carrying out any work, the stove must be switched off and allowed to cool down.
Only undertake the work described below when the plug of the stove is removed from the socket.

Important:

We would like to point out that RIKA pellet stoves and the INDUO stove only operate with the CINTERION BGS2RT-RS232 GSM modem and CINTERION MC52i GSM modem. In addition, ensure that incoming messages are not stored on the modem, but on the SIM-card inserted by you. You must deactivate the PIN query for the SIM-card used before inserting it into the GSM.

You can do this yourself by simply inserting it into your mobile phone. More detailed instructions for deactivation of the PIN query can be found in the operating instructions of your mobile phone.

2. SCOPE OF DELIVERY

	BGS2RT-RS232 GSM Modem SMA for all GSM networks	B15839		SMA Antenne Vimcom screwed directly into modem	B15841
	Mains Plug 230VAC/ 12VDC 2 Pin required for power supply	B15840		D-Subconnector for modem connects the modem to the stove control and to the optional roomsensor.	B15838
Mounting material:		1 assembly plate 2 M4 screws, washers and nuts 2 M3 x 20 mm slotted cheese head screws			

Note

In addition you also need a standard prepaid SIM-card properly for the stove. The GSM network provider must be a usual one in the location of the stove.

Attention: Not included in delivery! Stored messages will be deleted if the SIM card is used by the stove.

3. PREPARATIONS

First remove the rear panel (depending on type of stove the side panel too) of the pellet stove (please find the description in the manual) and lay on a cover to prevent damage.

In the next step the rear panel is prepared for assembly of the GSM modem (depending on type of stove):

Cut out the connection tabs with a hacksaw blade and remove tab residue with a small smoothing file.



Break off cut out for antenna with a small screwdriver.

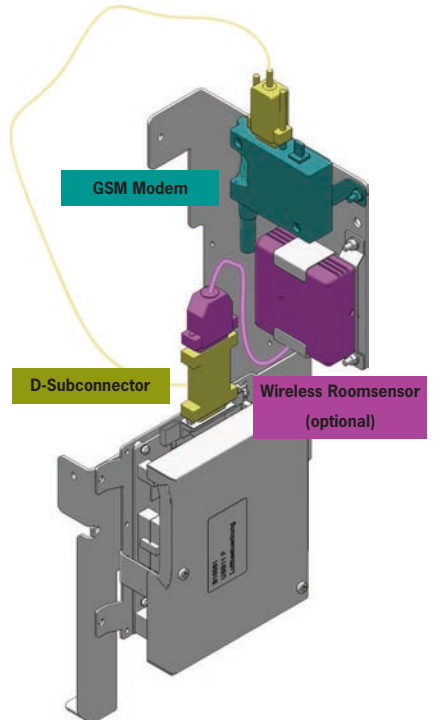
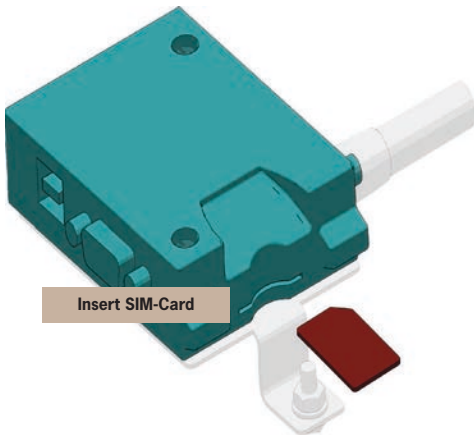
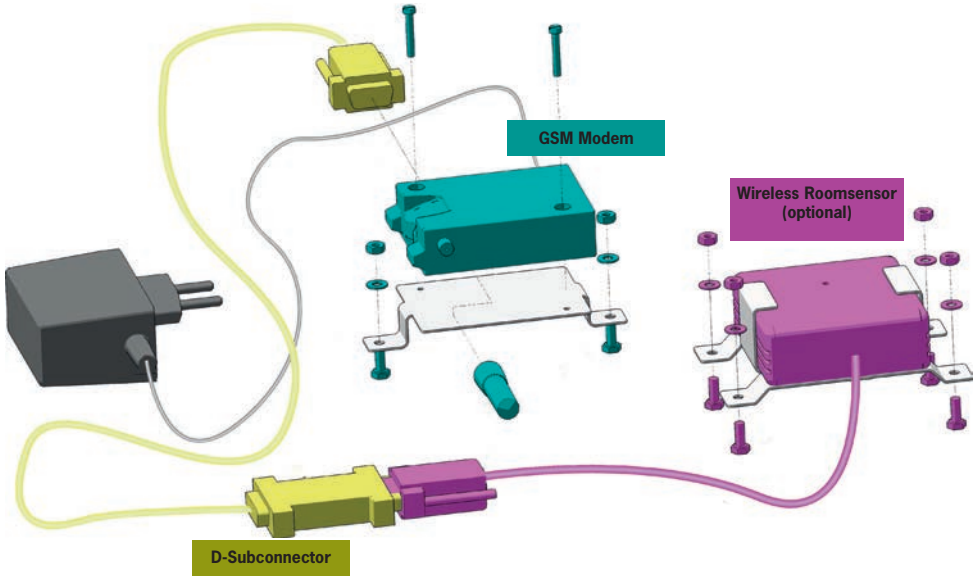


Note

To activate the GSM function on the pellet stove, proceed as described in the operating instructions.

4. ASSEMBLY

Attachments and connections – diagram



Assembly steps

For the right positioning of the GSM modem /optional wireless room sensor you find the precut perforations on the support plate of the motherboard.

1. Then the supplied GSM assembly plate is attached with two M4 screws, washers and nuts (wireless room sensor four M4).
2. Attach GSM modem to the assembly plate using M3 x 20 mm slotted cheese head screws.
3. The mini antenna is screwed into the GSM modem, depending on the type of stove possibly from the outside of the rear panel.

Mounting examples:



4. Now the mains plug and the enclosed cable adapter can be attached to the GSM modem. Attach the cable adapter with the two knurled screws to the GSM modem.
5. Plug the free connector of the cable adapter into the D-subconnector and tighten using a small screwdriver.

When all steps have been carried out, the rear panel can be reattached to the pellet stove.

5. EXPLANATIONS

To activate the GSM function, the GSM setting must be set to ON under the SETUP / Settings menu. You must also set the four-digit reception code.

You can select this code free. (On the following pages the numbers 1234 are used by way of example to make the instructions comprehensible.) The reception code is used to prevent unauthorised access to your GSM Modem.

According to a successfully command code a confirmation message will be sent. This is not possible when you suppress your telephone number!

Important

To get answer messages enough credits on the SIM-card are necessary.



The GSM function is only possible in the extended comfort modes (HEAT/ROOM/AUTO), not in EASY Mode.

Note:

When the GSM has been properly connected to the stove's interface and the plug has been inserted into the power socket, the LED display on the modem will flash orange at brief intervals. If there is adequate reception, the orange display will flash at long intervals.

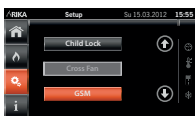
6. SETTINGS

Devices with Control Panel (Type: Memo, Pico, Como, Revo und Topo)

Scroll through keys	Display key	Display	Description
		HEAT OFF	Standard display for a switched off device in HEAT Modus.
MENU		MODE	Selection of three different operating modes of the stove.
MENU		TIME	All settings concerning time are made here.
MENU		SETUP	All additional functions are controlled here.
	I/O	FROST ON	Display of operating condition of auxiliary function FROST.
MENU		EXT ON	Display of operating condition of auxiliary function EXT external unit
MENU		GSM SET	All settings for the GSM functions are made here.
	I/O	GSM OFF	Display of operating condition of the GSM function. In this case the function is de-activated.
	+	GSM ON	Display of operating condition of the GSM function. By pressing the + key the GSM function is activated (display ON). Please wait about 5 sec. after activation (Display ON), before continuing with MENU. This period is necessary to correctly initialize the GSM.
MENU		CODE 0000	Display of reception code (using the code number 1234 as an example) (0000 is set on delivery, but must be changed as 0000 is not valid.)
	I/O	X000 0000	Display for changing reception code. The area to be changed in this step is indicated in the upper part of the display by X.
	+/-	X000 1000	By pushing the + or – key you can now set the desired value at the appropriate locations.
	I/O	0X00 1000	Display for changing reception code. The area to be changed in this step is indicated in the upper part of the display by X.
	+/-	0X00 1200	By pressing the + and the – key you can change the required value of the respective area.
	I/O	00X0 1200	Display for changing reception code. The area to be changed in this step is indicated in the upper part of the display by X.
	+/-	00X0 1230	By pressing the + and the – key you can change the required value of the respective area.
	I/O	000X 1230	Display for changing reception code. The area to be changed in this step is indicated in the upper part of the display by X
	+/-	000X 1234	By pressing the + and the – key you can change the required value of the respective area.
MENU		HEAT OFF	Press the MENU key several times to return to the standard display.

For all stoves with a touchscreen

1. Select „GSM“ from the Setup menu.



2. Then press the button labelled „PIN Code“



3. Now enter a four digit PIN code (numerical code) and confirm your entry by pressing the enter button



After a successful initializing, the GSM function is fully activated and operational.

7. OPERATION

Save your telephone-number (done only once)

The operation of the stove is controlled by SMS commands. These consist of the reception code you selected (described earlier) and a command. After correct installation of the GSM set you must save a valid telephone number on the device. (This is not possible when you suppress your telephone number.)

In this case the TEL command follows the reception code.

Example-SMS 1234 TEL (Note the SPACE between code and command)	The device will save the telephone number and send a confirmation message back (MOBILE NUMBER „your number“ OK).
---	---

Now you are able to set the stove to another operating mode by using SMS-commands.

Note
You are also able to save a new number by sending a TEL code again.

You also can send commands without registering a telephone number using simply the reception code. In this case you will get back a message „Please save TEL. number“ in your answer-SMS.

Caution:
If no telephone number is stored at the device you will not receive any message in case of errors.

The simplest command is switching ON and OFF:

Example SMS: 1234 ON (Note the SPACE between reception and command code)	Device ON with presetting (operating mode and setting maintained from previous operation, e.g. HEAT 35, AUTO)
1234 OFF	Device OFF

Commands – Control panel

Additional you also have the possibility to change the mode of operating. If there is a room sensor installed, you can switch between three different modes. (HEAT / ROOM / AUTO)

You simply write the command after the reception code and a space.

Example SMS: 1234 heat	Switch to HEAT, device ON (device setting maintained from previous operation e.g. 35% heat output)
Example SMS: 1234 room	Switch to ROOM, device ON (Device setting maintained from previous operation e.g. 25°C room temperature)
Example SMS: 1234 auto	Switch to AUTO device ON (device setting maintained from previous operation – drop temperature, heating temperature, time frames)

In addition to changing the mode of operation you can also enter and change the operation values of HEAT and ROOM per SMS. (Heat output in % in HEAT mode and room temperature in °C in ROOM mode).

You write the required value behind the initial letters of the operating mode (h for HEAT and r for ROOM).

Example SMS 1234 r21	Switch to selected operating mode (ROOM). Device setting changed to the required setting e.g. 21°C room set temperature.
Example SMS: 1234 h65	Switch to selected operating mode (HEAT). Device setting changed to the required setting e.g. 65% heat out-put.

In automatic mode the settings of the room temperature are not possible. Changes must be carried out directly at the device.

SMS Replies – Control Panel

On activation of the SMS option each change of state is acknowledged by an SMS reply. When you send a SMS message to your RIKKA pellet stove you must not suppress your telephone number. More detailed instructions for activation of sending the telephone number can be found in the operating instructions of your mobile phone.

Successful switching on and mode switching by SMS is acknowledged by a SMS confirmation.

Examples:

Operating mode:	Confirmation SMS for a switched on device
HEAT Modus	Stove ON – HEAT 30 (value can vary according to setting)
ROOM Modus	Stove ON – ROOM 25 (value can vary according to setting)
AUTO Modus	Stove ON – AUTO

If the device is switched off by SMS then a successful switch off is acknowledged by a confirmation SMS message.

SMS message: **Stove OFF** is sent back.

If there is an error when a new command SMS is received, notification of the error is sent back by SMS. You will receive notification of the error on your mobile phone.

Examples:

Error	Text-message
Error “NO PELLETS”	FAILURE: no pellets
Error “FAN DEFECT”	FAILURE: fan defect
Safety related error “CALL SERVICE” - the GSM function will be deactivated	FAILURE: call service – GSM off
If an error occurs in the reception code.	FAILURE: code error
If a wrong command was sent.	FAILURE: text error

If an error occurs during operation, the respective error is sent by SMS message to the number saved at the device.

Caution:
If no telephone number is stored at the device you will not receive any message in case of errors.

Caution:
The error messages “STB” and “DOOR OPEN” will not be sent via a message.

Command Input and Responses from Stove Software Version 1.12/Touchscreen Software Version 1.22

(case insensitivity)

Start in the Manual Mode by specifying the heat output without heating time:

for example: Please note the space between the numerical code and specification! The response (SMS reply) reads: Manual Mode 70%
1234 M70

Start in the Automatic Mode by specifying the heat output with heating times preassigned (If no heating times are stored , the stove remains in standby)

for example: The response (SMS reply) reads:
1234 A70 Automatic Mode 70 %, Heating Times Active

Start in the Comfort Mode by specifying the target room temperature without heating times:

for example: The response (SMS reply) reads:
1234 C22 Comfort Mode 22°C

Start in the Comfort Mode and specify the target room temperature with heating times preassigned:

for example: The response (SMS reply) reads:
1234 CT22 Comfort Mode 22°C, Heating Times Active

Switching off the pellet burner:

for example: The response (SMS reply) reads:
1234 OFF STOVE OFF

Frost Protection

It is possible to activate and deactivate the function frost protection here:

for example: The response (SMS reply) reads:
1234 FON FROST PROTECTION ON

for example: The response (SMS reply) reads:
1234 FOFF FROST PROTECTION OFF

Operating parameter queries

Various set parameters are sent here (status, day heating times, actual room temperature, etc.):

for example: The response (SMS reply) reads:
1234 ? Stove ON
AUTOMATIC MODE 65%
BURN OFF
HT1 ...

The current status, for example, could be: inactive, ignition, manual mode, cleaning phase, etc.

HT1: Heating time 1 (if no heating time is set, 00:00 is displayed)

HT2: Heating time 2 (if no heating time is set, 00:00 is displayed)

RT: Actual room temperature (only with connected room sensor)

Warnings and Errors

If an **error** occurs during operation, the respective error is sent by SMS message to the number saved last.

Important:

Not all warnings and errors occur in all stoves!
Please consult the manual of your stove for further informations.

Warnings / Errors

Text-message

If the code text has an error such as: 4213 A50	FAILURE: code error
If a wrong command was sent (1234 bos).	FAILURE: text error
Resetting GSM module (see notice below)	FAILURE: sending SMS - resetting GSM module
There is no room sensor connected. Please switch to manual mode!	FAILURE: no room sensor available
The room sensor lost the connection during comfortmode - please switch to manual mode!	WARNING: room sensor signal lost - please switch to MANUAL MODE
Pellet hopper lid open	WARNING: pellet cover open
Door open	WARNING: door open
Not enough low pressure	WARNING: not enough low pressure
No pellets	FAILURE: no pellets
Not ignited	FAILURE: not ignited
Grid defect	FAILURE: grid defect
Flame sensor defect	FAILURE: flame sensor defect
Dischargemotor defect	FAILURE: dischargemotor defect
Insertionmotor defect	FAILURE: insertionmotor defect
Dischargemotor blocked	FAILURE: dischargemotor blocked
Insertionmotor blocked	FAILURE: insertionmotor blocked
Air flaps defect	FAILURE: air flaps defect
Burnback flap	FAILURE : burnback flap
Fan defect	FAILURE: ID fan defect
Not enough low pressure (permanent)	FAILURE: low pressure control
Stove overheated	FAILURE: safety temperature limiter

Note:

Warning messages are not sent automatically. If during an SMS request or command a warning message is on the display of the stove, this warning is returned by SMS. For example as: Door open. This is not possible when you suppress your telephone number!

Note:

If the modem is forced to send, for example through information SMS of the network operator, SMS reply to a number, it will be restarted for security reasons after five runs and sends a notification to the stored number:

FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

The modem is fully operating again after the automatic reboot.

EN

Technical and design changes, as well as typesetting and printing errors reserved

© 2015 | RIKA Innovative Ofentechnik GmbH



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH
4563 Micheldorf/Austria, Müllerviertel 20
Telefon: +43 7582 686-41, Fax-DW: 43
E-Mail: verkauf@rika.at

RIKA.AT

Z33432 GSM Option V2.12_DE_FR_IT_EN_NL | 14.10.2015

GSM

Gebruikershandleiding



1. ALGEMENE INFORMATIE

Aanwijzing

Enkel aan de kachel werken als de netstekker van de kachel uit het stopcontact is en volledig afgekoeld is.



Belangrijk:

De RIKA pelletkachels en de Induo kunnen enkel worden aangesloten met de CINTERION BGS2RT-RS232 GSM modem ofwel de CINTERION MC52i GSM modem. De gebruikte SIM-kaart moet u voor de plaatsing PIN-vrij maken. De PIN-code kan u desactiveren met uw mobiele telefoon (u plaatst de SIM-kaart in uw mobiele telefoon, gaat naar instellingen en desactiveert de PINcode). Voor meer info over het desactiveren van uw PIN-code kan u de handleiding van uw mobiele telefoon raadplegen.

Aanwijzing

Gebruik de SIM-kaart enkel voor de kachel. SMS-berichten die op de SIMkaart zijn bewaard worden tijdens de werking overschreven.



2. INHOUD LEVERING

	BGS2RT-RS232 GSM Module SMA voor alle GSMnetwerken	B15839		SMA Antenne Vimcom Wordt direct op de modem gegeven.	B15841
	Netstekker 230VAC/ 12VDC 2 Pin Is noodzakelijk voor de spanning.	B15840		D-Sub koppeling voor GSM module Om de module aan te sluiten op de kachel en op de optionele ruimtevoeler.	B15838
Montagemateriaal:		1 Montageplaat 2 schroeven M4, moeren en rendel 2 schroeven M3 x 20			

Belangrijk:

De kachel heeft een vooruitbetaalde standaard SIM-kaart nodig. Deze moet bij een regionale provider worden aangekocht. De SIM-kaart wordt niet meegeleverd.

3. VOORBEREIDING:

Demonteer de rugzijde (aan de rechterzijde afhankelijk van het type kachel) van de pelletkachel volgens de gebruikershandleiding van de kachel. Leg de rugzijde op een zachte ondergrond om beschadiging te vermijden.

Afhankelijk van het type kachel de volgende stap is het voorbereiden van de rugwand voor de montage van de GSM module:

De verbindingen met een ijzerzaag uitsnijden voor de modem. Slijp de resten met een vijl weg.



De opening van de antenne kan ook met behulp van een kleine schroevendraaier gemaakt worden.



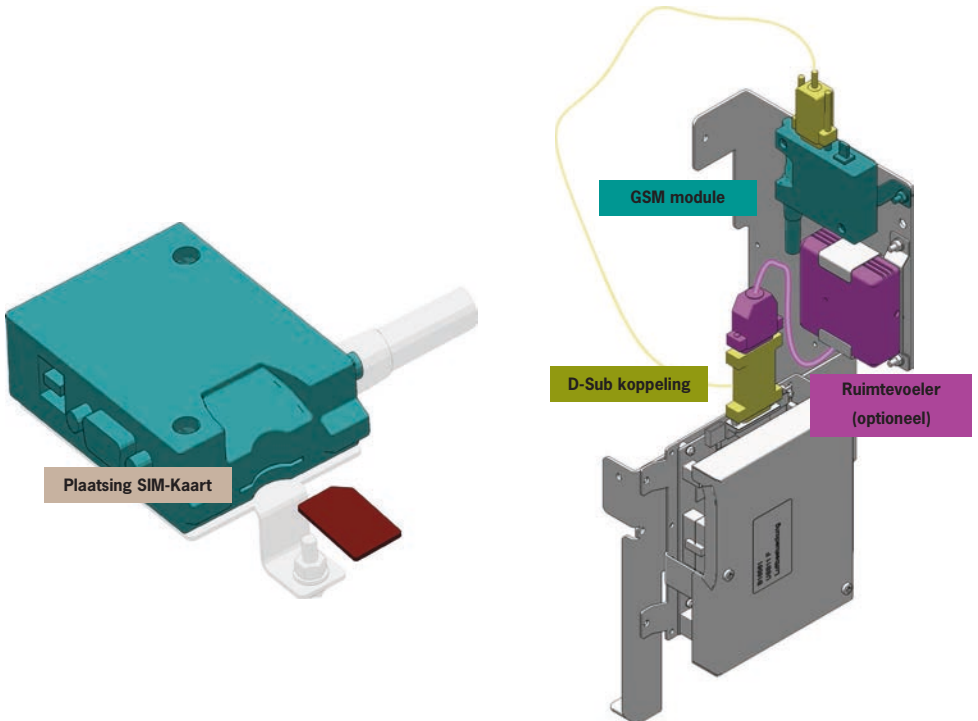
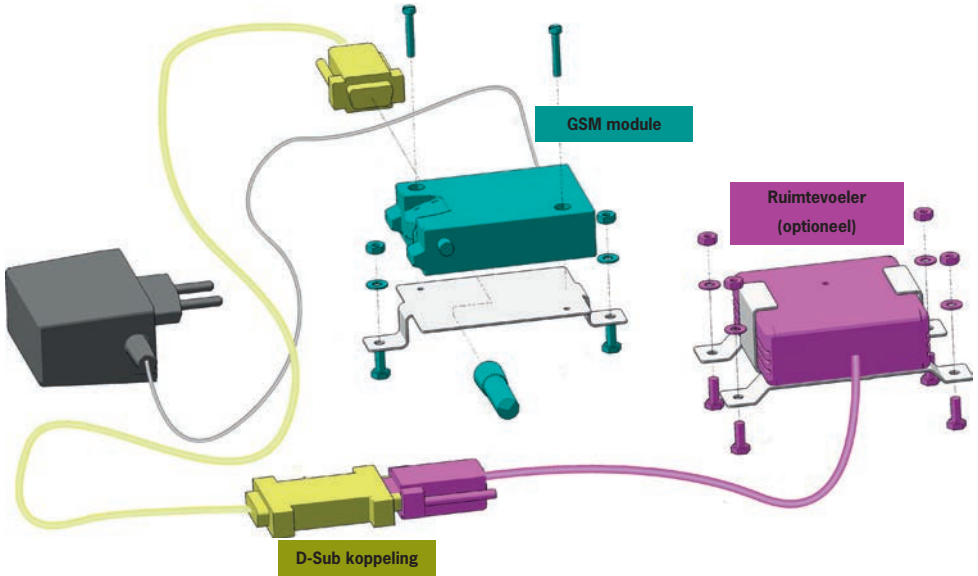
Aanwijzing:

Voor het activeren van de GSMmodule raadpleegt u het hoofdstuk bediening.



4. MONTAGE

Bevestigingen en aansluitingen- overzicht

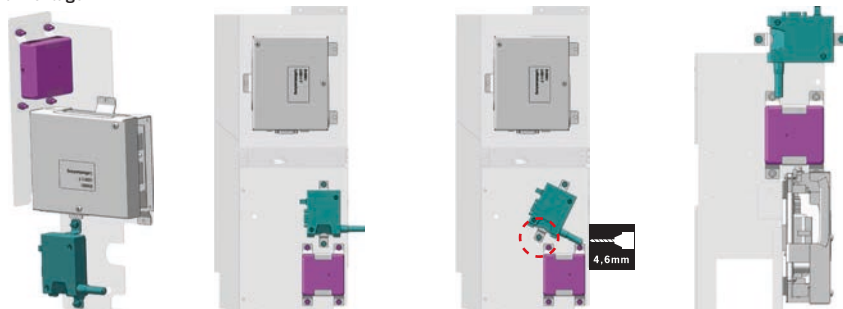


Montagestappen

Voor de juiste plaatsing van uw GSM-module of ruimtevoeler (facultatief) vindt u in de houder van de printplaat de passende bevestigingsopeningen.

1. Aansluitend kan u de meegeleverde modemhouder aan de daarvoor voorziene plaats bevestigen met 2 schroeven en moeren incl. rendel van M4 (draadlose RIKA ruimtevoeler met 4 schroeven en moeren incl. rendel)
2. Bevestig de GSM-module aan de houder met 2 schroeven M3 x 20.
3. De Mini-Antenne wordt aan de buitenzijde van de GSM module bevestigd (afhankelijk van het type kachel door de rugzijde van de kachel).

Voorbeeld montage:



4. Sluit de kabel van de netspanning aan, de kabeladapter op de modem aansluiten. Sluit de kabeladapter ook aan op de kachel.
 5. De vrije stekker van de kabeladapter wordt met de D-sub koppeling verbonden en met een kleine schroevendraaier gefixeerd.
- Na deze handelingen plaatst u de rugzijde (aan de rechterzijde) terug op de kachel, volgens de gebruikershandleiding van de kachel. Steek de stekker van de kachel terug in het stopcontact.

5. ALGEMENE UITLEG

Op de kachels wordt de GSM-functie geactiveerd in het SETUP-menu. Plaats de instelling GSM op ON. Geef een 4-cijferige code in die u vrij kan kiezen. (de getallen 1234 dienen op de volgende pagina's als voorbeeld om de handleiding begrijpelijk te maken).

De ontvangstcode heeft als doel onrechtmatig gebruik te voorkomen!

Bijkomend wordt na elk gestuurd bevel een SMS antwoord gestuurd aan het gebruikte GSM-nummer. Dit is niet mogelijk met een verborgen (privé)-nummer.

Aandacht

De SMS functie van uw SIM-kaart kan enkel functioneren als uw kaart ook een geldig abonnement heeft.



De GSM functie bij de kachels met intern bedieningspaneel is enkel mogelijk in de uitgebreidere comfort-modus (HEAT/ ROOM/ AUTO). In de eenvoudige modus (EASY) is dit niet mogelijk.

Aandacht:

Nadat de GSM module correct is aangesloten op de kachel en ook op het spanningsnet, zal de LED oranje knipperen. Wanneer de GSM module herkend wordt door de kachel en voldoende 'ontvangst' heeft zal de oranje LED langzamer knipperen.

6. INSTELLINGEN

Enkel voor de kachel met intern bedieningspaneel (Type: Memo, Pico, Como, Revo en Topo)

Toets bladeren	Toets wijzigen	Display	Beschrijving
		HEAT OFF	Standaardweergave voor een uitgeschakelde kachel in de HEAT mode
MENU		MODE	Selectie tussen de drie mogelijke modi van de kachel
MENU		TIME	Hier vinden alle tijdsinstellingen plaats
MENU		SETUP	Hier kunnen alle extra functies worden aangestuurd
	/0	FROST ON	Weergave van de operationele status van de extra functie FROST
MENU		EXT ON	Weergave van de operationele status van de extra functie EXT externe eenheid
MENU		GSM SET	Hier worden alle instellingen met betrekking tot de GSM functie uitgevoerd
	/0	GSM OFF	Weergave van de operationele status van de GSM functie. In dit geval is de functie gedeactiveerd.
	+	GSM ON	Weergave van de operationele status van de GSM functie. Door op de + toets te drukken is de GSM functie geactiveerd (weergave ON). Wacht na het activeren (weergave ON) ca. 15 sec., voor- dat u met MENU doorbladert. Deze tijd is nodig om de GSM correct te kunnen initialiseren.
MENU		CODE 0000	Weergave van de ontvangstcode (aan de hand van het voorbeeld van codenummer 1234) (0000 is de leveringsstatus die moet worden gewijzigd, aangezien 0000 niet is toegestaan).
	/0	X000 0000	Weergave voor de wijziging van de ontvangstcode. De in deze stap te wijzigen positie wordt bovenin het display met een X gekenmerkt.
	+/-	X000 1000	Druk op de + en - toets om de gewenste waarde voor de desbetreffende positie in te stellen.
	/0	0X00 1000	Weergave voor de wijziging van de ontvangstcode. De in deze stap te wijzigen positie wordt bovenin het display met een X gekenmerkt.
	+/-	0X00 1200	Druk op de + en - toets om de gewenste waarde voor de desbetreffende positie in te stellen.
	/0	00X0 1200	Weergave voor de wijziging van de ontvangstcode. De in deze stap te wijzigen positie wordt bovenin het display met een X gekenmerkt.
	+/-	00X0 1230	Druk op de + en - toets om de gewenste waarde voor de desbetreffende positie in te stellen.
	/0	000X 1230	Weergave voor de wijziging van de ontvangstcode. De in deze stap te wijzigen positie wordt bovenin het display met een X gekenmerkt.
	+/-	000X 1234	Druk op de + en - toets om de gewenste waarde voor de desbetreffende positie in te stellen.
MENU		HEAT OFF	Door meerdere malen op de toets te drukken komt u terug in de standaardweergave.

NL

Enkel voor de kachel met aanraakscherm

- Kies in het hoofdmenu SETUP het onderdeel „GSM“
3. Geef een viercijferige PIN-Code (getal) in en bevestig met de enter-toets



- Druk vervolgens op de knop „PIN-Code“



Na een succesvolle initialisatie is de GSM-functie nu geactiveerd en operationeel.

7. BEDIENING

Telefoonnummer opslaan (éénmalig)

De bediening van de kachel gebeurt door een zogenaamd commando SMS: deze bestaat uit de door u, zoals hierboven beschreven, ontvangstcode en een commando.

Na het activeren van de GSM-functie moet eerst een geldig telefoonnummer opgeslaan worden. Dit is niet mogelijk met een verborgen (privé)-nummer.

Gebruik hiervoor het commando TEL.

Voorbeeld SMS 1234 TEL (let op de lege spatie tussen de ontvangstcode en het bevel)	De kachel slaat het meegestuurd GSM-nr. op in het geheugen en u ontvangt een SMS ter bevestiging: MOBILE NUMBER "uw nummer" OK).
---	--

Na deze bevestiging kunnen alle SMS-commandos correct verwerkt worden.

Belangrijk:

Een nieuw nummer wordt opgeslaan door nogmaals hetzelfde commando te SMS'en met daarin het nieuwe nummer.

Met de juiste ontvangstcode kan ieder ander GSM-nummer ook een bevel sturen zonder dat dit nummer in de GSM-module werd opgeslaan.

Aandacht:

Indien er geen telefoonnummer is opgeslaan in de kachel kan de kachel ook geen melding uitsturen na een fout.

Het eenvoudigste commando is ON om in te schakelen en OFF om de kachel te stoppen.

Voorbeeld SMS 1234 ON (let op de lege spatie tussen de ontvangstcode en het bevel)	Kachel start met de vooraf ingestelde functie (Mode instellingen van de laatste keer blijft behouden bv. HEAT 35, AUTO)
--	---

Voorbeeld SMS 1234 OFF	Kachel uit
----------------------------------	------------

Ingave van commandos – intern bedieningspaneel

Als extra optie kan uw pelletkachel ook worden gestart door met uw GSM zogenaamde commando-SMS'en te sturen die bestaan uit de door u gekozen ontvangstcode en een commando (Enkel indien er een ruimtevoeler met de kachel verbonden is) (HEAT / ROOM / AUTO).

U dient een bericht op te maken met daarin het bevel en deze sms moet u sms-en naar het nummer van uw kachel

Voorbeeld SMS 1234 heat	Overschakelen naar HEAT, kachel AAN (van de laatste mode blijft de instelling van de kachel behouden bijv. 35% verwarmingsvermogen)
-----------------------------------	---

Voorbeeld SMS 1234 room	Overschakelen naar ROOM, kachel AAN (van de laatste mode blijft de instelling van de kachel behouden bijv. 25°C verwarmingsvermogen)
-----------------------------------	--

Voorbeeld SMS 1234 auto	Overschakelen naar AUTO, apparaat AAN (van de laatste mode blijft de instelling van het apparaat behouden - verlagingstemperatuur, stooktemperatuur, tijd- venster)
-----------------------------------	---

Als extra mogelijkheid voor het wijzigen van de mode kunt u voor de modi HEAT en ROOM d.m.v. een SMS'je ook de instelling aangeven of wijzigen. (In de HEAT mode het verwarmingsvermogen en in de ROOM modus de kamertemperatuur).

Daarvoor dient u achter de beginletter van de modus (h voor HEAT en r voor ROOM) de gewenste waarde in te voeren.

Voorbeeld SMS 1234 r21	Overschakelen naar de gekozen mode (ROOM) (de instelling van de kachel wordt naar de gewenste waarde gewijzigd, bijv. 21°C gewenste kamertemperatuur)
----------------------------------	---

Voorbeeld SMS 1234 h65	Overschakelen naar de gekozen mode (HEAT) (de instelling van de kachel wordt naar de gewenste waarde gewijzigd, bijv. 65 % verwarmingsvermogen)
----------------------------------	---

In de automatische mode is het niet mogelijk om een wijziging van temperatuur per SMS te versturen. Deze wijziging moet op de kachel zelf worden uitgevoerd.

Antwoorden – intern bedieningspaneel

Bij activering van de optie SMS wordt elke moduswijziging door een SMS'je bevestigd. Hiervoor is het nodig dat u bij het sturen van SMS'jes aan uw RIKa@ pelletkachel uw telefoonnummer meestuurt. Nadere aanwijzingen voor het activeren van het sturen van het telefoonnummer vindt u in de handleiding van uw GSM.

Het met succes inen omschakelen van het apparaat m.b.v. een SMS uit u met een bevestigings-SMS bevestigd worden.

Voorbeeld:

Mode:	Bevestigings-SMS voor een ingeschakelde kachel
HEAT Mode	STOVE ON – HEAT 30 (De waarde kan afhankelijk van de instellingen variëren)
ROOM Mode	STOVE ON – ROOM 25 (De waarde kan afhankelijk van de instellingen variëren)
AUTO Mode	STOVE ON – AUTO

Wanneer de kachel d.m.v. een SMS'je wordt uitgeschakeld, dan wordt ook een succesvol uitgeschakelen met een bevestigings-SMS'je bevestigd. Daarbij wordt een SMS'je met de melding: Stove OFF teruggekregen.

Als er een fout is met de tijdsingave van een SMS-bevel, dan wordt er een foutmelding per SMS verstuurd aan het gebruikte GSM-nummer.

Voorbeeld:

Fout	SMS-Nachricht
Fout „NO PELLETS“	FAILURE: no pellets
Fout „FAN DEFECT“	FAILURE: fan defect
Foutmelding – waarschuwing „CALL SERVICE“. De GSM functie wordt gedeactiveerd	FAILURE: call service – GSM off
Indien de ontvangstcode niet correct is.	FAILURE: code error
Indien in de commando-sms een fout is gesloten.	FAILURE: text error

Als er tijdens de werking een foutmelding is, dan stuurt de kachel automatisch een foutmelding naar het GSM-nummer dat is opgeslaan in de kachel.

Belangrijk

Als er geen GSM-nummer is opgeslaan, kan er geen SMS-foutmelding verstuurd worden.

Belangrijk

De foutmeldingen „STB“ en „DOOR OPEN“ worden niet verstuurd per SMS.

Ingave van commando's en antwoorden vanaf kachel-software 1.12/ Touchdisplay software 1.22

(niet hoofdlettergevoelig)

Starten in manueel vermogen met ingesteld vermogen zonder tijdsprogramma:

Voorbeeld SMS (let op de lege spatie tussen de ontvangstcode en het bevel)
1234 M70 De retouremelding (antwoord SMS) is:
 Manual Mode 70%

Starten in Tijdsprogramma vermogen met ingesteld vermogen en met vooraf ingesteld tijdsprogramma (Als er geen tijdsprogramma aangemaakt is, dan blijft de kachel in standby):

Voorbeeld SMS De retouremelding (antwoord SMS) is:
1234 A70 Automatic Mode 70 %, Heating Times Active

Starten in Tijdsprogramma room met ingestelde temperatuur en **zonder tijdsprogramma** (Enkel indien er een ruimtevoeler met de kachel verbonden is):

Voorbeeld SMS De retouremelding (antwoord SMS) is:
1234 C22 Comfort Mode 22°C

Starten in Tijdsprogramma room met ingestelde temperatuur en **met vooraf ingesteld tijdsprogramma:**

Voorbeeld SMS De retouremelding (antwoord SMS) is:
1234 CT22 Comfort Mode 22°C, Heating Times Active

Uitschakelen van de pelletkachel:

Voorbeeld SMS De retouremelding (antwoord SMS) is:
1234 OFF STOVE OFF

Vorstbeveiliging

Hier is het mogelijk de vorstbeveiliging in of uit te schakelen

Voorbeeld SMS De retouremelding (antwoord SMS) is:
1234 FON FROST PROTECTION ON

Voorbeeld SMS De retouremelding (antwoord SMS) is:
1234 FOFF FROST PROTECTION OFF

Info vragen over parameters

Hier worden diverse ingestelde parameters verstuurd (Status, Actuele tijd, actuele temperatuur in de ruimte):

De retouremelding (antwoord SMS) is:
 bv:
 Voorbeeld SMS Stove ON
1234 ? AUTOMATIC MODE 65%
 BURN OFF
 HT1 ...

Een voorbeeld van de actuele status: Standby (inactive), ontsteken (ignition), manueel vermogen (manual mode), reiniging (cleaning phase), enz.

HT1: verwarmingsperiode 1 (als dit niet wordt ingegeven dan wordt 00:00 gebruikt)

HT2: verwarmingsperiode 2 (als dit niet wordt ingegeven dan wordt 00:00 gebruikt)

RT: Ruimtetemperatuur (Enkel indien er een ruimtevoeler met de kachel verbonden is)

Waarschuwingen en fouten

Als er zich een **fout** voordoet gedurende de normale werking, dan wordt er een SMS verstuurd met de foutmelding aan het GSM-nummer dat is opgeslaan in de kachel.

Belangrijk

Niet alle meldingen en fouten komen bij alle kachels voor!

Voor meer details kan u de handleiding van uw kachel raadplegen.

Waarschuwingen / Fouten	SMS-Bericht
Indien in de commando-sms een fout is geslopen. (bvb.: 4231 A60)	FAILURE: code error
Indien in het commando geen herkenbare waardes zijn ingegeven (bvb.: 1234 xlsss)	FAILURE: text error
Automatische herstart modem (zie aanwijzing hieronder)	FAILURE: sending SMS - resetting GSM module
Geen ruimtevoeler is aangesloten, omschakelen naar manueel vermogen!	FAILURE: no room sensor available
Contact met ruimtevoeler tijdens werking in comfort-mode verbroken, omschakelen naar manueel vermogen!	WARNING: room sensor signal lost - please switch to MANUAL MODE
Deksel pellet-voorraad open	WARNING: pellet cover open
Deur vuurhaard open	WARNING: door open
Niet genoeg onderdruk	WARNING: not enough low pressure
Geen pellets	FAILURE: no pellets
Niet ontstoken	FAILURE: not ignited
Kiprooster defect	FAILURE: grid defect
Vlamvoeler defect	FAILURE: flame sensor defect
Motor voorraad defect	FAILURE: dischargemotor defect
Motor vuurhaard defect	FAILURE: insertionmotor defect
Motor voorraad blokkage	FAILURE: dischargemotor blocked
Motor vuurhaard blokkage	FAILURE: insertionmotor blocked
Luchtklep defect	FAILURE: air flaps defect
Veiligheidsklep	FAILURE: burnback flap
Ventilator defect	FAILURE: ID fan defect
Niet genoeg onderdruk (permanent)	FAILURE: low pressure control
Kachel oververhitting	FAILURE: safety temperature limiter

Belangrijk

De **waarschuwingen** worden niet automatisch verstuurd. Is er, tijdens het versturen van een SMS naar de kachel, een waarschuwing, dan wordt deze als bericht naar de gebruiker terug gestuurd. Bvb „Door Open“. Dit is niet mogelijk met een verborgen (privé)-nummer.

Belangrijk

Als de modem overbelast wordt (bijvoorbeeld door info-smsen van de gsm-operator of herhaaldelijk versturen van een antwoord-sms aan een bepaald nummer), dan wordt de modem na 5 pogingen voor de zekerheid opnieuw opgestart en wordt een SMS verstuurd naar het GSM-nummer dat opgeslaan staat.FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

De modem is na de automatische heropstart terug gebruiksklaar.

Technische en optische wijzigingen, zoals spelling- of drukfouten voorbehouden .

© 2015 | RIKA Innovative Ofentechnik GmbH



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH
4563 Micheldorf / Austria, Müllerviertel 20
Telefon: +43 7582 686-41, Fax-DW: 43
E-Mail: verkauf@rika.at

RIKA.AT
